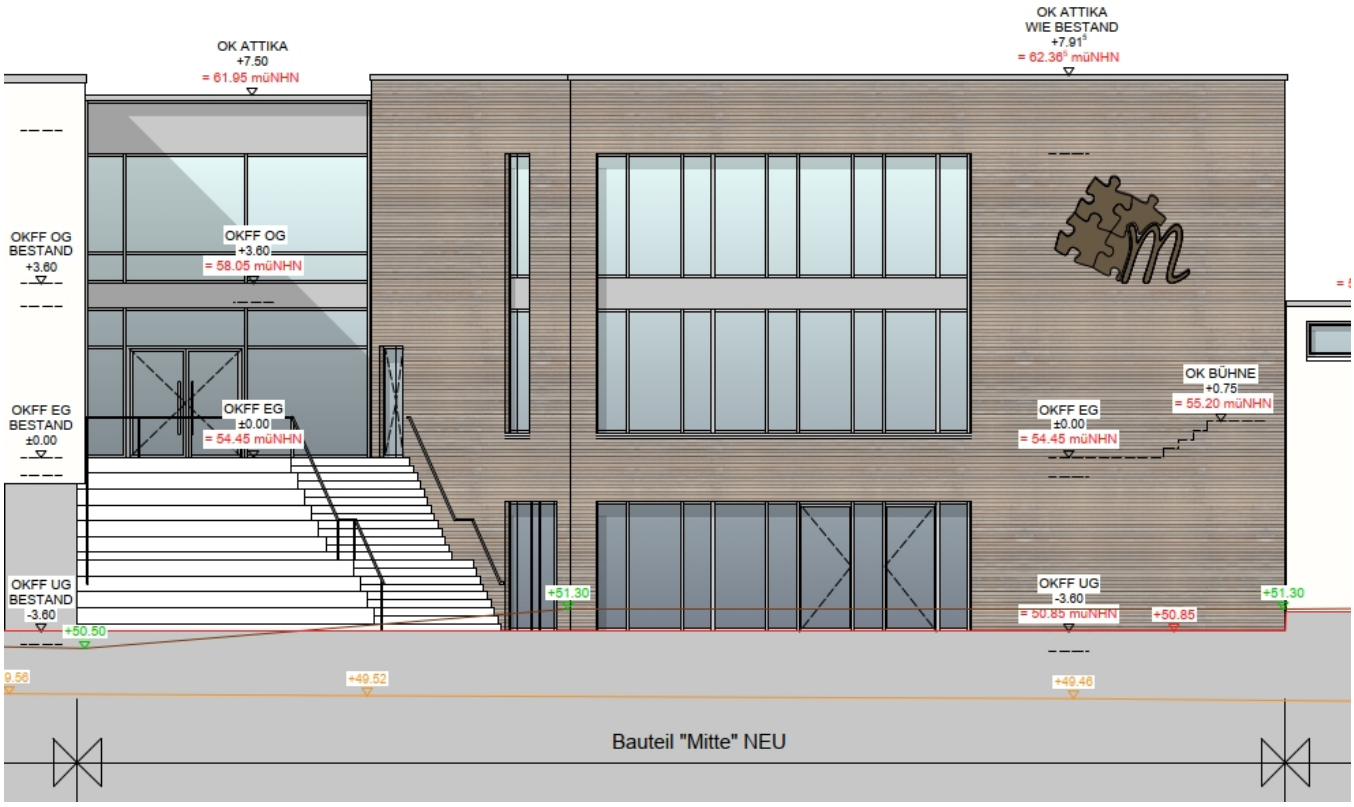
Projekt **Umbau Michaelschule Rheine**
Gewerk **Malerarbeiten + WDVS**



Inhalt

1 Baustelleneinrichtung ... 11

2 Malerarbeiten Innen ... 12
2.1 Schutzabdeckung innen ... 12
2.2 Malerarbeiten Bestand ... 12
2.2.1 Wandflächen Vorbereiten ... 12
2.2.2 Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2 ... 13
2.2.3 Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1 ... 16
2.2.4 Wandflächen Pulverspachtelmassen ... 18
2.2.5 Wandflächen Altanstrich/ Disp, Klasse 1 ... 19
2.2.6 Flure - Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1 ... 21
2.2.7 TRH 2/ Flur- Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1 ... 22
2.2.8 TRH 2/ Flur - Natursteinputz ... 24
2.2.9 Fugenausbildung ... 25
2.3 Malerarbeiten Mitte ... 25
2.3.1 Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2 ... 25
2.3.2 Wandflächen Kalk-Zementputz/ Disp, Klasse 1 ... 30
2.3.3 Wandflächen Gipsputz/ Disp, Klasse 1 ... 31
2.3.4 Wandflächen Gipsputz Aula/ Disp, Klasse 1 ... 32
2.3.5 Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1 ... 34
2.3.6 Fugenausbildung ... 35
2.3.7 Foyer - Gipsputz/ Marmor-Feinputztechnik ... 35
2.4 Lackierarbeiten ... 37
2.4.1 Stahlzargen grundiert / 2K-Lack WB ... 37
2.4.2 Stahlgeländer grundiert / 2K-Lack WB ... 48

3 Malerarbeiten Außen ... 50
3.1 Bestand WDVS ... 50
3.1.1 Schutzabdeckung außen ... 50
3.1.2 Demontage WDVS ... 50
3.1.3 Untergrundvorbehandlung ... 51
3.1.4 Sockelausbildung fassadenbündig ... 51
3.1.5 Anschlüsse an angrenzende Bauteile ... 53
3.1.6 Anschlüsse an Fenster ... 54
3.1.7 Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge ... 55
3.1.8 MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt ... 55
3.1.9 Kantenschutz und Diagonalarmierung ... 56
3.1.10 Flächenarmierung mineralisch ... 57
3.1.11 Putzbeschichtung Org. Putz ... 58
3.2 Turnhalle WDVS ... 59
3.2.1 Untergrundvorbehandlung ... 59
3.2.2 Sockelausbildung fassadenbündig ... 60
3.2.3 Anschlüsse an Fenster und Türen ... 61
3.2.4 Anschlüsse an angrenzende Bauteile ... 61
3.2.5 EPS Dämmplatte 032 ... 62
3.2.6 Putzbeschichtung Putz ... 63
3.3 Turnhalle WDVS F90 ... 63
3.3.1 Demontage WDVS ... 63
3.3.2 Untergrundvorbehandlung ... 64
3.3.3 Sockelausbildung fassadenbündig ... 64

3.3.4 Anschlüsse an angrenzende Bauteile ... 65
3.3.5 MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt ... 66
3.3.6 Kantenschutz und Diagonalarmierung ... 67
3.3.7 Flächenarmierung mineralisch ... 68
3.3.8 Putzbeschichtung Org. Putz ... 68
3.4 Turnhalle Fassadenanstrich ... 69
3.5 Mitte Neubau WDVS ... 70
3.5.1 Untergrundvorbehandlung ... 70
3.5.2 Sockelausbildung fassadenbündig ... 70
3.5.3 Anschlüsse an angrenzende Bauteile ... 72
3.5.4 Anschlüsse an Fenster ... 72
3.5.5 Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge ... 72
3.5.6 MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt ... 73
3.5.7 Kantenschutz und Diagonalarmierung ... 74
3.5.8 Flächenarmierung mineralisch ... 75
3.5.9 Putzbeschichtung Org. Putz ... 75

4 Stundenlohnarbeiten ... 78

Baubeschreibung
Baubeschreibung

Die Michaelschule in Rheine ist eine Grundschule, die in ihren Räumlichkeiten erweitert werden soll.

Auf dem Grundstück befindet sich, bedingt durch die Hanglage ein Höhenunterschied von einem Geschoss. Das Gebäude präsentiert sich von vorne als zweigschossiger und von der Rückseite als dreigeschossiger Baukörper. Das Erdgeschoss mit dem Haupteingang befindet sich auf der Höhe der Frankenburgstraße, das darunterliegende Sockelgeschoss samt Schulhof auf dem Niveau der Sutrumer Straße.

Die Erweiterung gliedert sich in 2. Bauabschnitte.
Das erste Bauteil wird sich auf der westlich zum Hauptgebäude gelegenen Freifläche als eigenständiger Baukörper erstrecken. Im 2. Bauabschnitt wird der Bereich zwischen der Sporthalle und dem Hauptgebäude umgebaut und die Bestandsklassenräume komplett saniert.

Diese Ausschreibung bezieht sich auf den 2. Bauabschnitt.
Für die Ausführung der Arbeiten sind im Vorfeld Rückbauarbeiten auf dem Schulhof und im Bereich des Haupteinganges notwendig. Anschließend muss auf der Seite des Haupteinganges ein Verbau erstellt werden, damit folgend das Bestandsgebäude "Mitte" bestehend aus Eingangsbereich, Pausen-WCs und Bestandskeller abgerissen werden kann. Danach wird in diesem Bereich der neue Gebäudekomplex "Mitte" entstehen. Hierin werden Räume für die Mensa, Aula und Bibliothek geschaffen.
Das Bauwerk wird hauptsächlich in Stahlbetonweise erstellt und erhält teilweise eine Massivholzdecke mit später sichtbaren Bindern. Zeitgleich zur Erstellung der "Mitte" wird das Bestandsgebäude komplett saniert. In dem Gebäudetrakt werden wieder Klassenräume, Differenzierungsräume und Räume für Lehrkräfte/Sekretariat etc. entstehen.

Da die Baumaßnahmen während des laufenden Schulbetriebs stattfinden, müssen alle Anlieferungen auf dem Gelände durch einen Anweiser begleitet werden.

Zudem gilt im Bestandsgebäude eine Ruhezeit von 11:30 bis 14:00 Uhr (Mensa-Betrieb). In diesem Zeitraum sind lärmintensive Arbeiten, wie zum Beispiel Stemmarbeiten, streng untersagt.

Angaben zur Baustelle
Angaben zur Baustelle

<u>Verkehrsverhältnisse</u>
Die Zufahrt zum Baustellenbereich erfolgt über die gesamte Bauzeit hinweg über die Frankenburgstraße/Sutrumer Straße.
Ggf. erforderliche straßenverkehrsrechtliche Anordnungen sind vom AN einzuholen.
Die örtliche Bauüberwachung des AG ist hierüber frühzeitig, jedoch mindestens 3 WT im Voraus in Kenntnis zu setzen.
Bei der Zufahrt über die Sutrumer Straße muss der Schulhof befahren werden, hier ist absolute Vorsicht geboten. Es wird eine Zufahrtsstraße, abgegrenzt durch Bauzaun, erstellt. Zu Pausenzeiten o.ä., wenn die Kinder die Zufahrtsstraße kreuzen müssen, kann es kurzzeitig zu Behinderungen/ Wartezeiten kommen.

<u>Freizuhaltende Flächen</u>
Es gilt die StVO bzw. vorhandene Regeln und Richtlinien evtl. vorhandener Parkraumbewirtschaftung.
Feuerwehrzufahrten, sowie private Grundstücke sind freizuhalten.

<u>Flächennutzung</u>
Nutzungen von Flächen innerhalb der Baustelle erfordern die vorherige Abstimmung und Zustimmung der Bauüberwachung des AG.
Gepflasterte, anzufahrende Flächen zur Stellung von Material-, Personal- und Schuttcontainer sind vorhanden; Umfang, Anzahl und Aufstellort sind im Voraus mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen.
Das Aufstellen und Betreiben von Wohnunterkünften, Verkaufsständen und Kantinen ist nicht

zulässig.

Entsorgung
Sämtliche aus der eigenen Leistung anfallenden zu entsorgenden Stoffe sind geordnet und fachgerecht der Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend öffentlicher Richtlinien und Gesetze zuzuführen.
Dem AG sind auf Verlangen ein Entsorgungskonzept in schriftlicher Form und entsprechende Entsorgungsnachweise vorzulegen (siehe auch Pos. Dokumentation).
Die Lagerung von Schutt und Abfall auf dem Baufeld, der BE-Fläche und außerhalb des Baufeldes ist untersagt.
Dies ist in die EPs aller entsprechenden Positionen einzukalkulieren, sofern nicht gesondert ausgeschrieben.
Erfolgt die Entsorgung und Zwischenlagerung nicht entsprechend zuvor genannter Bedingungen, kann nach einmaliger Aufforderung und Verstreichen einer damit genannten Frist eine Ersatzvornahme durch den AG ergriffen werden.
Es wird kein Wertstoffhof bauseits eingerichtet.

Schutzmaßnahmen
Flächen des öffentlichen Bereichs sind vor Beschädigung zu schützen.
Die im öffentlichen Verkehrsraum vorhandenen Vegetationsflächen und Baumbestände sind vor Beschädigung zu schützen; die Satzung zum Schutz des Baumbestandes der Stadt Rheine ist zu beachten.

Sicherung öffentlicher Verkehr
Entsprechend StVO.
In die Baustelle einfahrende Fahrzeuge müssen mit einem zusätzlichen Einweiser geführt werden um Gefährdungen für Dritte im öffentlichen Verkehrsraum bzw. auf der Baustelle zu minimieren bzw. auszuschließen.
Das Verunreinigen der öffentlichen Verkehrsflächen ist grundsätzlich zu vermeiden. Sollten dennoch Verunreinigungen entstehen, so sind diese unverzüglich auf Kosten des verursachenden Unternehmens zu entfernen.

Baubesprechungen
Alle Auftragnehmer*innen unterliegen der Koordinationspflicht.
Dies schließt eine Pflicht zur Teilnahme an den Baubesprechungen ein.
Auftragnehmer*innen haben zu den Baubesprechungen, die der AG regelmäßig (wöchentlich) durchführt, für die Dauer der Arbeitsvorbereitung/Abstimmungen und der Ausführung der eigenen Leistungen eine bevollmächtigte Vertretung (Projekt-/Bauleitung) zu entsenden.

Bautagebücher
Auftragnehmer*innen haben täglich Bautagesberichte zu führen.
Die Kosten sind in die EP einzukalkulieren.
Die Bautagesberichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können.
Die Bautagesberichte sind der Bauüberwachung mindestens wöchentlich und für die jew. Vorwoche spätestens montags digital vorzulegen.
Wochenberichte werden nicht zugelassen.
Die für die Durchführung erforderlichen Vervielfältigungen von Plänen und Gutachten übernimmt der AN auf seine Kosten.
Die Bautagesberichte müssen u.a. enthalten:
- Laufende Nummer des Berichtes
- Kennzeichnung der Baumaßnahme gem. Auftrag
- Angaben über das eingesetzte Personal nach Anzahl, Qualifikation und Teilgewerken
- Kurzangaben zu den Wetterverhältnissen (sofern relevant)
- Art der ausgeführten Arbeiten
- Ort der ausgeführten Arbeiten
- verwendete Werkzeuge und Einrichtungen
- Besuche der Bauleitung des AN
- Besuche der Bauüberwachung
- Anweisungen der Bauüberwachung einschließlich angewiesener Stundenlohnarbeiten
- Behinderungen

- Anlieferungen von Großkomponenten
- Besondere Vorkommnisse

Bauschild und Werbematerial
Eigene Firmenschilder auf oder in der Nähe der Baustelle sind nicht zulässig.

Vorgaben aus dem SiGe-Plan
Autragnehmer*innen verpflichten sich, die Regelungen des Arbeitsschutzes, die auf der Baustelle geltenden Gesetze, Verordnungen sowie das berufsgenossenschaftliche Vorschriftenwerk zu beachten. Arbeitnehmer*innen haben vor Beginn der Arbeit eine Gefährdungsbeurteilung und deren Dokumentation (siehe Arbeitsschutzgesetz bzw. EG-Rahmenrichtlinie 89/391/EWG) vorzulegen.

Entsprechend der Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen (BaustellV vom 10.06.1998 bzw. EG-Richtlinie 92/57/EWG) ist für die Planung der Ausführung und Ausführungsphase von der Bauherrin eine koordinierende Person bestellt. Diese erstellt den gemäß BaustellV erforderlichen Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan und eine Baustellenordnung, koordiniert die Umsetzung der geplanten Schutzmaßnahmen während der Ausführung und veranlasst die ordnungsgemäße Anwendung der Arbeitsverfahren. Die Hinweise der koordinierenden Person sind zu berücksichtigen. Die Regelungen des Sicherheits- und Gesundheitsschutzplanes und der Baustellenordnung sind zu beachten.
Widersprüche gegen die aus dem Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan ergebenden Maßnahmen sind unverzüglich (schriftlich formlos) unter Darstellung einer gleichwertigen Sicherheit gewährleistenden Ersatzmaßnahme anzuzeigen.

Vom AN ist eine für den Arbeitsschutz in seinem Bereich verantwortliche Person zu benennen. Diese ist für die Einhaltung der Arbeitsschutzvorschriften durch die ihr unterstellten Arbeitskräfte (einschließlich der Arbeitskräfte seiner Subunternehmer*innen, vgl. BGV A 1§ 6,UVV "Grundsätze der Prävention") zuständig. Sie steht weiterhin der koordinierenden Person (nach BaustellV) als Ansprechpartner*in zur Verfügung, setzt die Forderungen nach Verbesserung von Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten um und nimmt an den von der koordinierenden Person im Bedarfsfall einberufenen Sicherheitsbesprechungen teil. Für den Verhinderungsfall muss eine Vertretung benannt werden.

Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung

Ausführungszeichnungen
Die Ausführungszeichnungen werden dem AN nach Auftragserteilung in digitaler Form im pdf-Dateiformat zur Verfügung gestellt. Für die Vervielfältigung und Verteilung auf der Baustelle ist der AN selbst verantwortlich. Auf Anfrage werden dem AN seitens Planer die Zeichnungen als .dwg-Dateien übergeben. Die Vervielfältigung/der Druck der Pläne hat der AN eigenverantwortlich durchzuführen. Die Kosten für die Vervielfältigung hat der AN in die BGK einzukalkulieren.

Terminplanung
Der AN hat einen Baufristenplan über seine vertraglichen Leistungen zu erstellen, anhand dessen die Einhaltung der Vertragsfristen nachgewiesen und überwacht werden kann. Die Vertragsfristen ergeben sich aus den Besonderen Vertragsbedingungen. Der Baufristenplan ist als .pdf-Format zu übergeben.

Baustellenreinigung
Die arbeitstägliche Reinigung des eigenen Arbeitsbereichs auf der Baustelle obliegt dem AN.
Bei selbst verursachten Verschmutzungen der auf dem Baustellengelände befindlichen Straßen und Wege, sowie der öffentlichen Straßen, gehört die tägliche Reinigung ebenfalls zum Leistungsumfang und ist mittels geeigneter Geräte / Maschinen sicherzustellen.
Die Kosten sind in den Einheitspreisen mit einzurechnen.
Bei Nichteinhaltung ist die Bauüberwachung des AG nach einmaliger Aufforderung berechtigt, die Reinigung und Schuttabfuhr durch Dritte zu Lasten der betreffenden Auftragnehmer*innen zu veranlassen.

Lagerstätten

Es ist ausnahmslos nicht gestattet, eigenmächtig verschlossene Lagerstätten innerhalb des Gebäudes einzurichten. Bei Zuwiderhandlung wird ohne vorherige Ankündigung die Räumung der Lagerstätte durch die Bauleitung angeordnet. Die aus der Zuwiderhandlung resultierenden Kosten für die Räumung durch Dritte sowie Wartezeiten, Mehrkosten durch verlängerte Bauzeiten und erneute Anfahrten anderer baubeteiligter Unternehmer gehen zu Lasten des Verursachers.

Leitung der Ausführung
Es muss ständig eine deutschsprachige, fachlich kompetente Person als Ansprechpartner vor Ort erreichbar sein. Diese ist vor Beginn der Arbeiten schriftlich zu benennen.

Hebezeuge/Gerüste
Bauseitig werden keine Hebezeuge, wie Kran o.ä. zur Verfügung gestellt. Ein Fassadengerüst wird nach Baufortschritt bauseits erstellt. Die Notwendigkeit des Fassadengerüstes ist der örtlichen Bauleitung mind. 2 Wochen im Voraus anzuzeigen und im Detail abzustimmen.
In den Treppenhäusern sowie in der Aula werden Raumgerüste bauseits gestellt.

Vorbemerkungen

Dieser Leistungsbeschreibung liegen die DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art, die Technischen Richtlinien für Maler- und Lackiererarbeiten vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS-Merkblätter) zugrunde.

Für die notwendigen Reinigungs-, Entschichtungs- und Entsorgungsarbeiten wird auf die gültigen Gesetze, örtlichen Verordnungen, Satzungen und Transportbestimmungen verwiesen. Diese sind bei den zuständigen Behörden zu erfragen. Behördliche Forderungen und Auflagen sind, soweit nicht besonders beschrieben, entsprechend zu berücksichtigen.

Maler- und Lackierarbeiten

Für Maler- und Lackierarbeiten DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten

Alle im Innenbereich zum Einsatz kommenden Produkte, wie Spachtelmassen, Grundierungen und Innenfarben in weißer und farbiger Ausführung, sind – mit Ausnahme von Beschichtungsstoffen mit speziellen, funktionalen Eigenschaften oder Anwendungsbereichen sowie glänzende Dispersionsfarben – ausschließlich als konservierungsmittelfreie Qualität einzusetzen. Die konservierungsmittelfreie Materialqualität muss auf den Gebinden der Produkte eindeutig deklariert sein.

ATV - Allgemeine Technische Vorbemerkungen

Bei der Durchführung der Arbeiten sind Lärm- und sonstige Störbelästigungen in zumutbaren Grenzen zu halten.
Gemäß BImSchV sollte der Imissionsrichtwert von 60 dB (Mischgebiet, tagsüber 6-22 Uhr) möglichst nicht überschritten werden.

Baustoffreste, Verpackungen und sonstige Abfälle sind entsprechend den Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) in der jeweils gültigen Fassung sowie des Landesabfallgesetzes NRW (LAbfG NRW) zu trennen, zu verwerten oder zu beseitigen. Abfälle, die gemäß der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV) als gefährliche Abfälle eingestuft sind, sind unter Angabe des jeweils zutreffenden Abfallschlüssels (EAV-Schlüssel) getrennt zu erfassen und nach den Vorgaben der Nachweisverordnung (NachwV) mit vollständiger Nachweisführung (Begleitschein / Entsorgungsnachweis) einer zugelassenen Entsorgungsfachanlage zuzuführen. Die entsprechenden Nachweise sind dem AG auf Verlangen vorzulegen.

Verschmutzungen auf öffentlichen Flächen sind, sofern sie vom AN verursacht wurden, umgehend, mindestens täglich, auf Kosten des AN zu entfernen.

Die auszuführenden Leistungen werden nach Art und Umfang durch den Vertrag bestimmt. Über die Endabnahme wird ein Protokoll angefertigt.
Der Auftragnehmer erklärt, dass er die Bedingungen des Vertrages, insbesondere in Bezug auf Lieferung und Montage der Materialien und Nebenleistungen ordnungsgemäß und termingerecht erfüllen kann.

Die vertraglichen Leistungen müssen in Übereinstimmung mit den allgemeinen Vertragsbedingungen, der VOB, den DIN-Normen sowie entsprechenden oder gleichwertigen Regeln und den Verordnungen der Baubehörden ausgeführt werden. Produkte und Anlagen müssen den jeweils gültigen EU-Richtlinien und Normen sowie den anerkannten Regeln der Technik entsprechen, die für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeit erforderlich sind. Alle nachfolgend aufgeführten Leistungen sind, soweit sie nicht in Leistungspositionen erfasst sind, in die Einheitspreise mit einzukalkulieren.
Sollten nur Einzelleistungen wie z. B. Lieferung oder nur Montage verlangt werden, so ist dies im Leistungsverzeichnis vermerkt. Der Auftragnehmer muss gewerkeübergreifenden Leistungen zuarbeiten und in einzelnen Fällen Leistungen koordinieren. Alle gewerkeübergreifenden Arbeiten sind nach Terminplan bzw. in Abstimmung mit der örtlichen Objektüberwachung und den übrigen Gewerken auszuführen.
Die zum Zeitpunkt der Beauftragung jeweils gültige Mehrwertsteuer wird hinzugerechnet.

Hinweis über die Einstufung von belasteten Baustoffen:
- Das Chemikaliengesetz in der neusten Fassung sowie die unter §19 angeführte Gefahrstoffverordnung
- Die "Technischen Regeln Gefahrstoffe" (TRGS), sind in vollem Umfang und bedingungslos einzuhalten.

Kalkulationsangaben
Die anzubietenden Leistungen umfassen die Lieferung und Montage aller Materialien die eine komplexe, fix und fertige funktionstüchtige Arbeit bedarf, sowie die notwendigen und geeigneten Schutzmaßnahmen für die vorhandenen und fertigen Bauteile.
Die Einsatzmaterialien werden laut Kalkulation des Leistungsverzeichnisses abgerechnet und müssen alle Nebenmaterialien enthalten.
Kosten die sich aus den vorgenannten Forderungen ergeben, sind vom Bieter einzukalkulieren.

Die Arbeitskräfte sind nur entsprechend ihrer Ausbildung einzusetzen.
Aufsichtskosten werden nicht gesondert vergütet. Diese Kosten sind in den Gemeinkostenanteil einzurechnen.

Sämtliche Preise sind Nettopreise. Die zum Zeitpunkt der Beauftragung jeweils gültige Mehrwertsteuer wird hinzugerechnet.
Der Bauherr weist ausdrücklich daraufhin, dass der Bieter sämtliche Abfragen zu technischen Daten und Einheitspreisen an den dafür markierten Stellen der Leistungsbeschreibung und der beigefügten Anlagen vollständig und umfassend auszufüllen hat.
Streichungen und Textveränderungen innerhalb der vorliegenden Unterlagen führen zum Ausschluß an dem nachfolgenden Bewertungsverfahren.

Tagelohnstunden
Tagelohnstunden kommen grundsätzlich nur zur Abrechnung wenn hierfür eine schriftliche Anweisung oder Freigabe der Bauleitung vorliegt. Daraus resultierende Stundenlohnzettel sind umgehend, spätestens 4 Werktage nach der Beendigung dieser Arbeiten der Bauleitung zur Unterschrift vorzulegen. Später geltend gemachte Stundenlohnarbeiten können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bei den Stundenlohnarbeiten sind Verrechnungssätze anzubieten, in den unaufgegliedert Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Sozialkassenbeiträge, Gemeinkostenanteil und Gewinn enthalten sind. Die Verrechnungssätze (€/Stunde) sind nach Berufs-, Lohn- und Gehaltsgruppen getrennt.

Allgemein:
Das Aufstellen und Vorhalten von Schutz- und Arbeitsgerüsten, die zur Durchführung der Arbeiten im Rahmen der Unfallverhütungsvorschriften notwendig sind, ist Sache des Unternehmers.
Bauwasser und Baustrom werden gestellt.

Hinweis: In den Räumen TRH 2, TRH 3, TRH 4 und TRH 5 werden Raumgerüste bauseits gestellt.

Flur- und sonstige Beschädigungen an fremden Grundstücken durch den AN gehen zu Lasten des AN. Die Sauberhaltung der Zu- und Abfahrtswege ist Sache des Auftragnehmers.

Verantwortlicher Bauleiter:
Der Auftragnehmer hat über die ganze Vertragsdauer für die Leitung seiner Arbeiten an der Baustelle einen fachkundigen Vertreter, der ihn dem Auftraggeber gegenüber rechtsverbindlich vertritt, zu bestellen.
Dieser ist besonders für das Einhalten der am Bau zu beachtenden Unfallverhütungsvorschriften voll verantwortlich.
Ein Polier oder Vorarbeiter, der fachlich und persönlich geeignet und deutschsprachig ist, muss während der Arbeitszeit anwesend sein. Er sollte nachweislich ähnliche Arbeiten ausgeführt haben und über entsprechende Ausbildung verfügen.

ZTV - Zusätzliche technische Vorbemerkungen Malerarbeiten

Bei der Ausführung sind die folgenden Hinweise zu beachten und, sofern keine Hinweise auf Positionen des Leistungsverzeichnisses erfolgen, kalkulatorisch mit den Einheitspreisen der ausgeschriebenen Positionen zu erfassen.

1. Allgemeines

Die Leistungen dieser Ausschreibung betreffen Malerarbeiten an Innenwänden, Decken und dergleichen.

2. Ausführung

Für diese Leistungsbeschreibung gelten insbesondere folgende Vorschriften und Normen in der jeweils neuesten Fassung:
· VOB Teil B/C
· DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten
· DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten - Beschichtungen
· DIN 18201 Toleranzen im Bauwesen
· DIN 18202 Toleranzen im Hochbau
· Anerkannte Regeln der Technik
· Technischen Richtlinien für Maler- und Lackiererarbeiten vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS-Merkblätter)
· Arbeitsschutzbestimmungen
· Unfallverhütungsvorschriften
· Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen (BauO NRW)
· Vorschriften von Herstellern und Lieferanten von verwendeten Stoffen.

Die Leistungen dieser Ausschreibung sind innerhalb des Gebäudes zu erbringen. Die Abmessungen der zu bearbeitenden Räume und Bauteile sowie die jeweiligen Einbausituationen sind in beiliegenden Planunterlagen ersichtlich.

Massive Wände sind roh oder in Teilbereichen mit Gipswandputz (DIN EN 13914-1/-2), Oberfläche Q2 geglättet bekleidet.
Massive Decken sind aus Stahlbeton schalungsglatt ausgeführt.
Trockenbauwände sind gespachtelt Q2 geglättet ausgeführt.
Unterdecken sind in Trockenbau ausgeführt, Oberfläche gespachtelt Q2. Die Decklage ist überwiegend glatt. In vielen Teilbereichen sind Holzwolle Akustikdecken, Rasterdecken oder gelochte Akustikdecken vorgesehen, die keine weiteren Malerarbeiten bedürfen.
Bereits eingebaut sind Fenster und Fenstertüren aus Metall sowie Innentüren mit Metallzargen bzw. als Rohrrahmentüren.

Die Leistungen dieses Leistungsverzeichnis werden zu verschiedenen Zeiträumen (gem. Bauablauf) benötigt. Es ist daher von mehrmaligem an- und abrücken auszugehen.

Der AN hat sich vor Beginn der Arbeiten von der für sein Gewerk notwendigen Beschaffenheit sämtlicher Untergründe zu überzeugen. Evtl. Bedenken sind dem AG vor Ausführungsbeginn schriftlich mitzuteilen.

Schadstoffe
Alle verwendeten Produkte müssen frei von Schadstoffen sowie frei von foggingaktiven Substanzen sein. Die entsprechenden Nachweise / Prüfzeugnisse sind vom Auftragnehmer vor Arbeitsbeginn vorzulegen. Beschichtungsstoffe und -techniken müssen auf den vorhandenen Untergrund

abgestimmt sein und den zu erwartenden Anforderungen genügen. Die Haftfähigkeit von Untergründen ist ggfs. zu prüfen. Es sind nur aufeinander abgestimmte Komponenten eines Systems zugelassen, die über eine bauaufsichtliche Zulassung verfügen.

Vorbehandlung und Schutz
Die fachgerechte Vorbehandlung des Untergrundes(Reinigung, Grundierungen, Trenn- und Sperrschichten, Haftgründe, anschleifen, aufrauhen etc.) nach Herstellervorschrift bzw. örtlicher Erforderniss ist in die jeweiligen Einheitspreise einzukalkulieren. Der Schutz von bereits fertiggestellten Bauteilen wie Böden, Fenster, Türen, Objekte, Fassaden, Beschichtungen etc. mittels Abdeckfolie, Abdeckpappe oder Malervlies etc. ist nach Vorgabe AG auszuführen. Es sind nur Gerüste, Leitern und sonstige Hilfsmittel zu verwenden, die den Bodenbelag nicht beschädigen.

Entsorgung
Bei der Entsorgung von Bauschutt und Abfällen ist das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) in der jeweils gültigen Fassung zu beachten. Alle Abfälle sind sortenrein zu trennen. Abfallmaterial des AN bleibt in dessen Eigentum und ist nach den geltenden Richtlinien fachgerecht zu entsorgen. Dem Auftraggeber sind alle Entsorgungsnachweise vorzulegen. Transport-, Kipp- und Entsorgungsgebühren bzw. -kosten sind in den jeweiligen Positionen kalkulatorisch zu erfassen.

Ausführungsvarianten
Es sind folgende Ausführungsvarianten für die Wände geplant :
• Putz Q2, gestrichen
• Stahlbeton, gespachtelt und gestrichen
• Stahlbeton, gespachtelt und feuchtraumgeeigneter Anstrich
• Trockenbau, gespachtelt und gestrichen
• Trockenbau, gespachtelt und feuchtraumgeeigneter Anstrich
• Trockenbau, Tapete und gestrichen
• Mauerwerk mit Fugenglattstrich, gestrichen
• Mauerwerk, Tapete und gestrichen

Vorbemerkungen für WDVS

Dieser Leistungsbeschreibung liegen die DIN 18299 Allgemeine Regelungen für Bauarbeiten jeder Art, die Technischen Richtlinien für Maler- und Lackiererarbeiten vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz (BFS-Fachregeln).

Für die notwendigen Reinigungs-, Entschichtungs- und Entsorgungsarbeiten wird auf die gültigen Gesetze, örtlichen Verordnungen, Satzungen und Transportbestimmungen verwiesen. Diese sind bei den zuständigen Behörden zu erfragen. Behördliche Forderungen und Auflagen sind, soweit nicht besonders beschrieben, entsprechend zu berücksichtigen.

Für Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS) DIN 18345 Wärmedämm-Verbundsysteme.

1 Baustelleneinrichtung

1.10 Baustelleneinrichtung

für sämtliche im LV beschriebenen eigenen Leistungen des AN liefern und nach Fertigstellung der Arbeiten in Abstimmung mit der AG-Bauleitung vollständig räumen.
Liefer- und Einbautermine nach Abstimmung mit der Bauleitung. Die Montage der Elemente kann zeitversetzt erfolgen.

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	psch		

1.20 Fahrbares Gerüst

Fahrbares Gerüst entsprechend DIN 18451, DIN EN 1004, DIN EN 12811, den Richtlineien der VOB sowie den Sicherheitsbestimmungen der Bauberufsgenossenschaft für die Dauer der Ausführung der in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen vorhalten, einschließlich Lieferung, Aufbau, Umbau und Abbau an der Baustelle.

Arbeitshöhe: bis zu 7,05 m

Ort: Innenbereich Aula (E.51)

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
3,000	St		

1 ► Baustelleneinrichtung

2 Malerarbeiten Innen

2.1 Schutzabdeckung innen

Hinweis zur Gesamtleistung
Besondere Maßnahmen zum Schutz nicht zu bearbeitender Bauteile im Innenbereich

2.1.10 Maßnahmen zum Schutz von Fenstern, Türen, Fassade innen

Schutzabdeckung von Fenstern und Türen, innen einschließlich Abkleben, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung.
Abdeckung bestehend aus:
PE-HD Abdeckfolie ca. 0,007 mm stark und Klebeband-

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1.400,000	m²	----------	----------

2.1.20 Maßnahmen zum Schutz der Bodenflächen, innen

Ganzflächige besondere Schutzabdeckung von Bodenflächen einschließlich Unterhaltung sowie späterer Beseitigung und Entsorgung.
Abdeckung bestehend aus:
Baumwollabdeckvlies, zweilagig mit PE-Folie und PE-beschichtetem, feuchtigkeitsdichtem Gewebeband

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
3.500,000	m²	----------	----------

2.1.30 Maßnahmen zum staubdichten Schutz von Bau- und Anlagenteile

Besonderer staubdichter Schutz von Bau- und Anlagenteile, innen, einschließlich Abklebearbeiten, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung.
Abdeckung bestehend aus:
PE-HD Abdeckfolie ca. 0,007 mm stark und Klebeband

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
100,000	m²	----------	----------

2.1.40 Maßnahmen zum staubdichten Schutz von Schaltern, Steckdosen und Installationselementen

Besonderer staubdichter Schutz von Bau- und Anlagenteile, innen, einschließlich Abklebearbeiten, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung.
Abdeckung bestehend aus:
PE-HD Abdeckfolie ca. 0,007 mm stark und Klebeband

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
200,000	St	----------	----------

2.1 ► Schutzabdeckung innen ----------

2.2 Malerarbeiten Bestand

2.2.1 Wandflächen Vorbereiten

2.2.1.10 **Vorhandene Wandtapeten restlos entfernen**

Vorhandene Wandbekleidungen Raufaser- oder Papiertapeten auf Wandflächen fachgerecht und untergrundschonend perforieren, einweichen und restlos abtragen. Inklusive sorgfältigem Nachwaschen des Untergrundes zur vollständigen Beseitigung aller Kleister- und Leimreste. Anfallenden Bauschutt bzw. Tapetenabfall fachgerecht sammeln, abtransportieren und ordnungsgemäß entsorgen.

Untergrund: Putz

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1.550,000	m²	----------	----------

2.2.1 ► Wandflächen Vorbereiten ----------

2.2.2 Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2

Hinweis zur Gesamtleistung
Innenflächen aus Gipskartonplatten,
spachteln und mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 2 nach DIN EN 13300 behandeln.
Bauteil: Deckenflächen
Art und Beschaffenheit: Lochdecken, Rasterdecken und GKB glatt

2.2.2.10 **Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
200,000	m²	----------	----------

2.2.2.20 **Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m²		

2.2.2.30 Deckenfries 60 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren

Deckenfries Breite 60 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
265,000	Lfdm		

2.2.2.40 Deckenfries 60 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M

Deckenfries Breite 60 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
265,000	Lfdm		

2.2.2.50 Deckenfries 30 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren

Deckenfries Breite bis 30 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
255,000	Lfdm	----------	----------

2.2.2.60 **Deckenfries 30 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**

Deckenfries Breite bis 30 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
255,000	Lfdm	----------	----------

2.2.2.70 **Deckenfries 36 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Deckenfries Breite bis 36 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
630,000	Lfdm	----------	----------

2.2.2.80 **Deckenfries 36 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**

Deckenfries Breite bis 36 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt

Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
630,000	Lfdm		

2.2.2.90 **Deckenfries 85 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Deckenfries Breite bis 85 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	Lfdm		

2.2.2.100 **Deckenfries 85 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**

Deckenfries Breite bis 36 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	Lfdm		

2.2.2 ► Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2

2.2.3 Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Innenflächen aus Gipskartonplatten,
spachteln und mit lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 behandeln.

Bauteil: Abkastungen der Heizkörpernischen
Art und Beschaffenheit: GKB Q2 Neu

2.2.3.10 **Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
500,000	m²	----------	----------

2.2.3.20 **Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
500,000	m²	----------	----------

2.2.3.30 **Kleinstflächen unter 2,5m² Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Für Kleinstflächen unter 2,5m²

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
38,000	St	----------	----------

2.2.3.40 **Kleinstflächen unter 2,5m² Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM**
Für Kleinstflächen unter 2,5m²

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
38,000	St	----------	----------

2.2.3.50 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 20 cm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
10,000	m	----------	----------

2.2.3 ► Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1 ----------

2.2.4 Wandflächen Pulverspachtelmassen

Hinweis zur Gesamtleistung
Einzelpositionen über Pulverspachtelmassen zur Ergänzung bestehender Leistungen

2.2.4.10 **Teilflächige Spachtelung mit Gips-Spachtelmasse**
Teilflächige Spachtelung zum Füllen von Vertiefungen und Porennester mit besonders füllkräftigen, hoch kunstharzvergüteten Gips-Trockenmörtel.
Inklusive grundierung der Spachtelstellen mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
Mittlere Schichtdicke: 15 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
25,000	m²	----------	----------

2.2.4.20 **Schlitze und Wandflächen mit Pulverspachtel auf Gipsbasis verfüllen**
Schlitze in Wandflächenmit besonders füllkräftigen, hoch kunstharzvergüteten Gips-Trockenmörtel oberflächenbündig verfüllen.
Inklusive grundierung der Spachtelstellen mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
Fugengröße: 50 mm
sehr feinkörnig, füllkräftig, standfest, fest haftend, für innen

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	m	----------	----------

2.2.4 ► Wandflächen Pulverspachtelmassen ----------

2.2.5 Wandflächen Altanstrich/ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Innenflächen mit Altanstrich auf Gips und Kalkzementputz mit lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 überarbeiten.

2.2.5.10 Untergrund prüfen, anlaugen und reinigen

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Flächen reinigen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.700,000	m²	----------	----------

2.2.5.20 Grundanstrich / Haftgrund, pigmentiert

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- sowie Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Grundanstrich schwach bzw. nicht saugfähiger Flächen mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, wasserverdünnbarer, pigmentierter Grundierfarbe.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
wasserverdünnbar, pigmentiert

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.700,000	m²	----------	----------

2.2.5.30 Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 36 cm wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.20 beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: bis 36 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
78,000	m	----------	----------

2.2.5.40 Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 55 cm wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.20 beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: bis 55 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m	----------	----------

2.2.5.50 Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 30 cm wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.20 beschrieben, behandeln.

Laibungstiefe: bis 30 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
45,000	m		

2.2.5.60 Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 20 cm wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.20 beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: bis 20 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
385,000	m		

2.2.5.70 Fensterpfeiler bis 30 cm wie vor beschrieben behandeln

Fensterpfeiler, wie in Pos. 2.2.5.20 beschrieben, behandeln.
Pfeilerbreite: 30 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
55,000	St		

2.2.5.80 Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1.700,000	m^2		

2.2.5.90 Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 36 cm wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.80 beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: bis 36 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
78,000	m		

2.2.5.100 Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 55 cm wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.80 beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: bis 55 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m		

2.2.5.110 Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 30 cm wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.80 beschrieben, behandeln.

Laibungstiefe: bis 30 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
45,000	m		

2.2.5.120 **Laibungen an Öffnungen und Nischen bis 20 cm wie vor beschrieben behandeln**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in Pos. 2.2.5.80 beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: bis 20 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
385,000	m		

2.2.5.130 **Fensterpfeiler bis 30 cm wie vor beschrieben behandeln**
Fensterpfeiler, wie in Pos. 2.2.5.80 beschrieben, behandeln.
Pfeilerbreite: 30 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
55,000	St		

2.2.5 ► Wandflächen Altanstrich/ Disp, Klasse 1

2.2.6 Flure - Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Lufttrockenes, saugfähiges Sichtmauerwerk innen, z. B. Kalksandstein, Ziegelstein u. Ä. mit lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 behandeln.

2.2.6.10 **Grundanstrich / Haftgrund, pigmentiert**
Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- sowie Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Grundanstrich schwach bzw. nicht saugfähiger Flächen mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, wasserverdünnbarer, pigmentierter Grundierfarbe.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
wasserverdünnbar, pigmentiert

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
450,000	m²		

2.2.6.20 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 11,5 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
16,000	m		

2.2.6.30 **Anschluss zu Nischen / Putzabschlussprofil**
Kunststoffschiene, gelocht mit Abzugskante und integriertem Gewebestreifen als Abschluss der Wandflächen zu den Nischen der Garderoben Lot und fluchtgerecht mit geeigneter Spachtelmasse anbringen.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
16,000	m	----------	----------

2.2.6.40 **Spachtelung Vlieseinbettung in Handspachtel und grundieren**

Spachtelung mit Vlieseinbettung mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen und dimensionsstabilem, offenporigem, PVC- und weichmacherfreien Glasfaservlies. Folgebahnen überlappend im Doppelschnittverfahren verarbeiten. Nach Trocknung die Flächen mit einer zweiten Schicht Spachtelmasse abporen.
Grundierung der gespachtelten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
450,000	m²	----------	----------

2.2.6.50 **Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
450,000	m²	----------	----------

2.2.6 ► Flure - Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1 ----------

2.2.7 TRH 2/ Flur- Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Lufttrockenes, saugfähiges Sichtmauerwerk innen, z. B. Kalksandstein, Ziegelstein u. Ä. mit lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 behandeln.

2.2.7.10 **Grundanstrich / Haftgrund, pigmentiert**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- sowie Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Grundanstrich schwach bzw. nicht saugfähiger Flächen mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, wasserverdünnbarer, pigmentierter Grundierfarbe.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei

geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
wasserverdünnbar, pigmentiert

Arbeitwhöhe (Zwischen Podest und UK Abhangdecke): 6,45 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
210,000	m²	----------	----------

2.2.7.20 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 11,5 cm

Arbeitwhöhe (Zwischen Podest und UK Abhangdecke): 6,45 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m	----------	----------

2.2.7.30 **Anschluss zu Nischen / Putzabschlussprofil**
Kunststoffschiene, gelocht mit Abzugskante und integriertem Gewebestreifen als Abschluss der Wandflächen zu den Nischen der Garderoben Lot und fluchtgerecht mit geeigneter Spachtelmasse anbringen.

Arbeitwhöhe (Zwischen Podest und UK Abhangdecke): 6,45 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	m	----------	----------

2.2.7.40 **Spachtelung Vlieseinbettung in Handspachtel und grundieren**
Spachtelung mit Vlieseinbettung mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen und dimensionsstabilem, offenporigem, PVC- und weichmacherfreien Glasfaservlies. Folgebahnen überlappend im Doppelschnittverfahren verarbeiten. Nach Trocknung die Flächen mit einer zweiten Schicht Spachtelmasse abporen.
Grundierung der gespachtelten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Arbeitshöhe (Zwischen Podest und UK Abhangdecke): 6,45 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
210,000	m²	----------	----------

2.2.7.50 **Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM**
Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1

konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Arbeitshöhe (Zwischen Podest und UK Abhangdecke): 6,45 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
210,000	m²	----------	----------

2.2.7 ► TRH 2/ Flur- Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1 ----------

2.2.8 TRH 2/ Flur - Natursteinputz

Hinweis zur Gesamtleistung
Lufttrockenen Gipsputz (Druckfestigkeitskategorie B1-B7), innen mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreien, organisch gebundenem Natursteinputz beschichten.
Bauteil: Sichtmauerwerk innen, z. B. Kalksandstein, Ziegelstein u. Ä. Art

2.2.8.10 Untergrund schleifen, Sinterschichten entfernen

Sinterschichten und Trennschichten durch ganzflächiges Schleifen entfernen, Flächen entstauben.

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
90,000	m²	----------	----------

2.2.8.20 Grundanstrich/ Tiefgrund

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Flächen säubern. Grundanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund. konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
90,000	m²	----------	----------

2.2.8.30 Spachtelung Handspachtel und grundieren

Spachtelung mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen. Grundanstrich der gespachtelten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
90,000	m²	----------	----------

2.2.8.40 **Untergrund prüfen / Natursteinputz, für innen**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- sowie Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern. Zwischenanstrich mit quarzhaltiger Dispersions-Grundierfarbe, pigmentiert, in Anlehnung an den Putzfarbton. Schlussbeschichtung: Natursteinputz für innen nach DIN EN 15824, konservierungsmittelfrei nass in nass auftragen, auf Kornstärke abziehen und die Oberfläche in einer Richtung gleichmäßig abglätten. konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei für innen, nichtbrennbar, strapazierfähig Körnung: 1-2 mm
Standardfarbton nach Angabe des Auftraggebers.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
90,000	m²	----------	----------

2.2.8 ► **TRH 2/ Flur - Natursteinputz** ----------

2.2.9 **Fugenausbildung**

2.2.9.10 **Anschlussfugen mit Acryl-Dichtstoff ausbilden**

Anschlussfuge mit einkomponentigem Fugendichtstoff auf Acrylat-Dispersionsbasis, einschließlich erforderlicher Hinterfüllung verfüllen.
Fugengröße: 5 / 5 mm

Standardfarbton: weiß nach Angabe des Auftraggebers.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
680,000	m	----------	----------

2.2.9 ► **Fugenausbildung** ----------

2.2 ► **Malerarbeiten Bestand** ----------

2.3 **Malerarbeiten Mitte**

2.3.1 **Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2**

Hinweis zur Gesamtleistung
Innenflächen ausGipskartonplatten,
spachteln und mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 2 nach DIN EN 13300 behandeln.
Bauteil: Deckenflächen
Art und Beschaffenheit: Lochdecken, Rasterdecken und GKB glatt

2.3.1.10 **Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Aboren) der

restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
35,000	m²	----------	----------

2.3.1.20 **Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**
Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
35,000	m²	----------	----------

2.3.1.30 **Deckenfries 20 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**
Deckenfries Breite bis 20 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
90,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.40 **Deckenfries 20 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**
Deckenfries Breite bis 20 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei

geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
90,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.50 Deckenfries Aula 20 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren

Deckenfries Breite bis 20 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
200,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.60 Deckenfries Aula 20 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M

Deckenfries Breite bis 20 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
200,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.70 **Deckenfries 30 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Deckenfries Breite bis 30 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Aboren) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
360,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.80 **Deckenfries 30 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**

Deckenfries Breite bis 30 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
360,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.90 **Deckenfries 50 cm Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren**

Deckenfries Breite bis 50 cm wie folgt behandeln:

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Aboren) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
20,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.100 **Deckenfries 50 cm Dispersionsfarbe, Klasse 2, M**

Deckenfries Breite bis 50 cm wie folgt behandeln:

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, stumpfmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 2, sehr gut deckend, mit langer Offenzeit
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 2
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 1 (bei 7 m²/l)
Kontrastverhältnis (altweiß): H10-Klasse 1 (bei 8 m²/l)
Glanzgrad: stumpfmatt
Standardfarbton: weiß oder altweiß nach Angabe des Auftraggebers

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
20,000	Lfdm	----------	----------

2.3.1.110 **kreisrunde Lichtkuppelschächte behandeln Aula**

Sichtflächen der kreisrunden Lichtkuppel-Auskleidungen (Schachtverkleidungen), wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.

Form / Geometrie: kreisrund

Lichter Durchmesser: bis 120 cm

Höhe / Abwicklungstiefe: bis 80 cm

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
4,000	St	----------	----------

2.3.1.120 **kreisrunde Lichtkuppelschächte behandeln Bibliothek/ Flur**

Sichtflächen der kreisrunden Lichtkuppel-Auskleidungen (Schachtverkleidungen), wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.

Form / Geometrie: kreisrund

Lichter Durchmesser: bis 120 cm

Höhe / Abwicklungstiefe: bis 80 cm

Arbeitshöhe Aula bis: 3,60 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
3,000	St	----------	----------

2.3.1 ► **Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2** ----------

2.3.2 Wandflächen Kalk-Zementputz/ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Lufttrockenen Kalk-Zement- und Zementputz (Druckfestigkeitskategorie CS II, CS III), innen mit lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 behandeln.

2.3.2.10 Untergrund schleifen, Sinterschichten entfernen

Sinterschichten und Trennschichten durch ganzflächiges Schleifen entfernen, Flächen entstauben.

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
670,000	m^2	----------	----------

2.3.2.20 Grundanstrich/ Tiefgrund

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Flächen säubern.
Grundanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
670,000	m^2	----------	----------

2.3.2.30 Spachtelung zweimal Handspachtel und grundieren

Zweimalige Spachtelung mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundanstrich der gespachtelten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
670,000	m^2	----------	----------

2.3.2.40 Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
670,000	m²	----------	----------

2.3.2.50 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln**

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
55,000	m	----------	----------

2.3.2 ► Wandflächen Kalk-Zementputz/ Disp, Klasse 1 ----------

2.3.3 Wandflächen Gipsputz/ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Lufttrockenen Gipsputz (Druckfestigkeitskategorie B1-B7), innen mit lösemittel- und weichmacherfreier, Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 behandeln.

2.3.3.10 **Untergrund schleifen, Sinterschichten entfernen**

Sinterschichten und Trennschichten durch ganzflächiges Schleifen entfernen, Flächen entstauben.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
800,000	m²	----------	----------

2.3.3.20 **Grundanstrich/ Tiefgrund**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Flächen säubern.
Grundanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
800,000	m²	----------	----------

2.3.3.30 **Spachtelung Handspachtel und grundieren**

Spachtelung mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundanstrich der gespachtelten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
800,000	m²		

2.3.3.40 Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
800,000	m²		

2.3.3.50 Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
160,000	m		

2.3.3 ► Wandflächen Gipsputz/ Disp, Klasse 1

2.3.4 Wandflächen Gipsputz Aula/ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Lufttrockenen Gipsputz (Druckfestigkeitskategorie B1-B7), innen mit lösemittel- und weichmacherfreier, Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 behandeln.

Arbeitshöhe Aula: 7,05 m

2.3.4.10 Untergrund schleifen, Sinterschichten entfernen

Sinterschichten und Trennschichten durch ganzflächiges Schleifen entfernen, Flächen entstauben.

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
360,000	m²		

2.3.4.20 Grundanstrich/ Tiefgrund

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Flächen säubern.

Grundanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
360,000	m²	----------	----------

2.3.4.30 **Spachtelung Handspachtel und grundieren**

Spachtelung mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundanstrich der gespachtelten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
360,000	m²	----------	----------

2.3.4.40 **Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
360,000	m²	----------	----------

2.3.4.50 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln**

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 25 cm

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m		

2.3.4 ▶ Wandflächen Gipsputz Aula/ Disp, Klasse 1

2.3.5 Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1

Hinweis zur Gesamtleistung
Innenflächen aus Gipskartonplatten, spachteln und mit lösemittel- und weichmacherfreier Dispersionsfarbe, Nassabrieb Klasse 1 nach DIN EN 13300 behandeln.

2.3.5.10 Nachträgliche Sonderverspachtelung Q3 herstellen, grundieren

Vorhandene Standardverspachtelung Q2 auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.
Sonderverspachtelung: Herstellen der Oberflächengüte Q3 für erhöhte Anforderungen durch breiteres Spachteln der Fugenbereiche sowie scharfes Abziehen (Abporen) der restlichen Fläche mit verarbeitungsfertiger, silikatischer Leichtspachtelmasse mit mineralischen Rohstoffen.
Grundierung der gesamten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m²		

2.3.5.20 Dispersionsfarbe, Klasse 1, SM

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen.
Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
Schlussanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, seidenmatter Dispersionsfarbe, R-Klasse 1
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
desinfektionsmittelbeständig gemäß Prüfnachweis
Nassabriebbeständigkeit: R-Klasse 1
Kontrastverhältnis (weiß): H10-Klasse 2 (bei 7 m²/l)
Glanzgrad: seidenmatt
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m²		

2.3.5.30 Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben behandeln

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in den vorgenannten Positionen beschrieben, behandeln.

Laibungstiefe: 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	m		

2.3.5 ► **Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1**

2.3.6 **Fugenausbildung**

2.3.6.10 **Anschlussfugen mit Acryl-Dichtstoff ausbilden**
Anschlussfuge mit einkomponentigem Fugendichtstoff auf Acrylat-Dispersionsbasis, einschließlich erforderlicher Hinterfüllung verfüllen.
Fugengröße: 5 / 5 mm

Standardfarbton: weiß nach Angabe des Auftraggebers.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
470,000	m		

2.3.6.20 **Anschlussfugen Aula mit Acryl-Dichtstoff ausbilden**
Anschlussfuge mit einkomponentigem Fugendichtstoff auf Acrylat-Dispersionsbasis, einschließlich erforderlicher Hinterfüllung verfüllen.
Fugengröße: 5 / 5 mm

Arbeitshöhe Aula bis: 7,05 m

Standardfarbton: weiß nach Angabe des Auftraggebers.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m		

2.3.6 ► **Fugenausbildung**

2.3.7 **Foyer - Gipsputz/ Marmor-Feinputztechnik**

Hinweis zur Gesamtleistung
Lufttrockenen Gipsputz (Druckfestigkeitskategorie B1-B7), innen mit diffusionsfähigem Marmor-Feinputz auf Kalkbasis in Feinputztechnik gestalten.
Bauteil: Sichtmauerwerk innen, z. B. Kalksandstein, Ziegelstein u. Ä. Art

2.3.7.10 **Untergrund schleifen, Sinterschichten entfernen**
Sinterschichten und Trennschichten durch ganzflächiges Schleifen entfernen, Flächen entstauben.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	m²		

2.3.7.20 **Untergrund prüfen, mit Tiefgrund wasserbasiert grundieren**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Flächen säubern. Grundanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund. konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
40,000	m²	----------	----------

2.3.7.30 **Spachtelung Handspachtel und grundieren**

Spachtelung mit verarbeitungsfertiger, konservierungsmittelfreier Spritzspachtelmasse, geeignet für die maschinelle Verarbeitung mittels Schneckenförder- und Airless-Geräten.
Anschließend Grundanstrich der gespachtelten Fläche mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbarem Tiefgrund.
Der Tiefgrund ist gemäß den Anforderungen des AgBB-Schemas zu prüfen und muss konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei sein.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
40,000	m²	----------	----------

2.3.7.40 **Zwischenanstrich Haftgrund im abgestimmten Farbton**

Zwischenanstrich mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreier, wasserverdünnbarer, pigmentierter Grundierfarbe, im abgestimmten Farbton gleichmäßig, ohne Struktur mit der flusenfreien Microfaser-Farbwalze auftragen. konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
40,000	m²	----------	----------

2.3.7.50 **Musterfläche der Kreativtechnik anlegen**

Musterfläche in der beschriebenen Kreativtechnik anlegen. Der Aufbau ist zu protokollieren und eventuelle Abweichungen zur Kreativtechnik sind zu dokumentieren. Das Protokoll ist bei Abnahme der Musterfläche dem Auftraggeber auszuhändigen. Die Musterfläche wird nach Abnahme durch den Auftraggeber Bestandteil des Vertrages.
Die Lage der Musterfläche ist in Absprache mit dem Auftraggeber festzulegen.
Einzelgröße: ca. 1,00 m², Abmessung: 100x100 cm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	Stk	----------	----------

2.3.7.60 **Marmor-Feinputztechnik**

Dekogang: Marmor-Feinputz auf Kalkbasis mit Marmormehl gemischt mit Kristall-Quarzsand feuergetrocknet mit rostfreien Effekt-Glättekelle mit Supergrip in einzelnen Batzen in unregelmäßig aufgeteilen Teilflächen auftragen und ohne Fehlstellen vollflächig bearbeiten. Nach entsprechender Ablüftzeit die Fläche mit rostfreien Effekt-Glättekelle mit Supergrip glätten. Nach ausreichender Trocknung gesamte Fläche mit 120er Körnung schleifen. konservierungsmittel-, lösemittel- und

weichmacherfrei wirkt der Ansiedlung von Schimmelpilzen entgegen Raumklima ausgleichende Wirkung, für innen geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton und Ausführung hell getönt

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	m²		

2.3.7 ► Foyer - Gipsputz/ Marmor-Feinputztechnik

2.3 ► Malerarbeiten Mitte

2.4 Lackierarbeiten

2.4.1 Stahlzargen grundiert / 2K-Lack WB

Hinweis zur Gesamtleistung
Werkseitig grundierte Eisen-/Stahlbauteile, innen mit wasserbasiertem 2K-PUR-Acryllack behandeln.
Bauteil: Stahlzargen
Art und Beschaffenheit: Neu, Werksseitig grundiert

Fabrikat des Verwendeten Produktes:

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

2.4.1.10 Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,06 × 0,115 m

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,06 × 0,115 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

2.4.1.20 Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,135 × 2,135 × 0,49 m

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.

Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,135 × 0,49 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
17,000	St		

2.4.1.30 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,26 × 0,24 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,26 × 0,24 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
11,000	St		

2.4.1.40 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,26 × 0,20 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,26 × 0,20 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6,000	St		

2.4.1.50 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,135 × 0,125 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,135 × 0,125 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St		

2.4.1.60 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,135 × 0,24 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,135 × 0,24 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St		

2.4.1.70 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 0,885 × 2,135 × 0,125 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.

Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 0,885 × 2,135 × 0,125 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
3,000	St		

2.4.1.80 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,01 × 0,365 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,01 × 0,365 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St		

2.4.1.90 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,135 × 0,115 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,135 × 0,115 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

2.4.1.100 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,26 × 0,10 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,26 × 0,10 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

2.4.1.110 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,135 × 2,06 × 0,265 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,135 × 2,06 × 0,265 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

2.4.1.120 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,135 × 2,26 × 0,24 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.

Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,135 × 2,26 × 0,24 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St		

2.4.1.130 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 0,76 × 2,26 × 0,175 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 0,76 × 2,26 × 0,175 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St		

2.4.1.140 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 0,885 × 2,135 × 0,115 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 0,885 × 2,135 × 0,115 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

2.4.1.150 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 0,885 × 2,135 × 0,24 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 0,885 × 2,135 × 0,24 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.160 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 0,885 × 2,26 × 0,10 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 0,885 × 2,26 × 0,10 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.170 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,01 × 0,115 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.

Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,01 × 0,115 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St		

2.4.1.180 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,01 × 0,49 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,01 × 0,49 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St		

2.4.1.190 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,10 × 0,265 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,10 × 0,265 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.200 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,135 × 0,15 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,135 × 0,15 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.210 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,01 × 2,26 × 0,175 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,01 × 2,26 × 0,175 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.220 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,135 × 2,135 × 0,49 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.

Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,06 × 2,06 × 0,115 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St		

2.4.1.230 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,08 × 2,01 × 0,49 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,08 × 2,01 × 0,49 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St		

2.4.1.240 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,25 × 2,135 × 0,365 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,08 × 2,01 × 0,365 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.250 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,26 × 2,26 × 0,24 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,08 × 2,01 × 0,24 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.260 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,885 × 2,01 × 0,115 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,885 × 2,01 × 0,115 m

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

2.4.1.270 **Stahlzarge 2K PUR-Lack matt, WB - 1,885 × 2,01 × 0,24 m**

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene werkseitige Hydro-Tauchgrundierung oder werkseitige Pulvergrundbeschichtung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.

Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Farbton: RAL 7039

Maße (BxHxT): 1,885 × 2,01 × 0,24 m

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
1,000	St	----------	----------

2.4.1 ► Stahlzargen grundiert / 2K-Lack WB ----------

2.4.2 Stahlgeländer grundiert / 2K-Lack WB

Hinweis zur Gesamtleistung
Werkseitig grundierte Eisen-/Stahlbauteile, innen mit wasserbasiertem 2K-PUR-Acryllack behandeln.
Bauteil: Geländer
Art und Beschaffenheit: Werksseitig grundiert, Neu

2.4.2.10 Flachstahl Stahlgeländer grundiert innen / 2K PUR-Lack matt, WB

Flachstahlgeländer FL50/10 mm lackieren

Geometrie der zu lackierenden Bauteile:
Obergurt und Untergurt: Flachstahl 50 × 10 mm
Füllstäbe: senkrechte Flachstäbe 50 × 10 mm, im Regelabstand 85 mm, Stablänge ca. 1.250 mm
Befestigungssockel: senkrechter Flachstahl-Sockel mit Lasche, d = 10 mm
Alle Verbindungen (K-/V-Nähte) geschweißt und geschliffen

Abrechnung in Lfdm Flachstahl

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene Grundierung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Grundanstrich mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Korrosivitätskategorie C1 - unbedeutend
Farbton: RAL 7039

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
100,000	Lfdm	----------	----------

2.4.2.20 **Wangen Stahlgeländer grundiert innen / 2K PUR-Lack matt, WB**

Wagen von Flachstahlgeländer lackieren

Geometrie der zu lackierenden Bauteile:
Höhe: 400mm
Stärke: 10mm

Abrechnung in Lfdm Stahlwange

Untergrundvorbehandlung: Vorhandene Grundierung auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Anstrichteile entfernen und Schadstellen entrosten (Oberflächenvorbereitungsgrad St 2). Grundierte Flächen gründlich anschleifen und säubern.
Grundierung der Schadstellen mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Grundanstrich mit wasserbasierter, zweikomponentiger Grundierung auf Epoxidharz-Basis.
Zwischenanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
Schlussanstrich mit zweikomponentigen, wasserbasierten, matten PUR-Acryllack.
matt, wasserbasiert, sehr licht- und wetterbeständig
mechanisch und chemisch hoch belastbar
entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug
chemikalienbeständig gemäß Prüfnachweis
desinfektionsmittelbeständig und dekontaminierbar gemäß Prüfnachweis
geeignet bei indirektem Lebensmittelkontakt gemäß Prüfnachweis
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas
Korrosivitätskategorie C1 - unbedeutend
Farbton: RAL 7039

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	Lfdm	----------	----------

2.4.2 ► **Stahlgeländer grundiert / 2K-Lack WB** ----------

2.4 ► **Lackierarbeiten** ----------

2 ► **Malerarbeiten Innen** ----------

3 Malerarbeiten Außen

3.1 Bestand WDVS

3.1.1 Schutzabdeckung außen

Hinweis zur Gesamtleistung
Besondere Maßnahmen zum Schutz nicht zu bearbeitender Bauteile im Außenbereich

3.1.1.10 Besondere Maßnahmen zum Schutz von Fenstern, Türen, außen
Schutzabdeckung von Fenstern und Türen, außen, einschließlich Abkleben, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung.
Abdeckung bestehend aus:
PE-HD Abdeckfolie ca. 0,007 mm stark und Klebeband

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
600,000	m²		

3.1.1.20 Besondere Maßnahmen zum Schutz von Dächern und Pflanzen außen
Schutzabdeckung von Dächern und Pflanzen, außen, einschließlich Abklebearbeiten, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung.
Abdeckung bestehend aus:
PE-HD Abdeckfolie ca. 0,007 mm stark und Klebeband

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m²		

3.1.1.30 Besondere Maßnahmen zum Schutz von Bau- und Anlagenteile, außen
Schutzabdeckung von Bau- und Anlagenteile, außen, einschließlich Abklebearbeiten, Unterhaltung und späterer Beseitigung/Entsorgung.
Abdeckung bestehend aus:
PE-HD Abdeckfolie ca. 0,007 mm stark und Klebeband

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	St		

3.1.1.40 Besondere Maßnahmen zum Schutz Boden unter Gerüst - mit Folie, außen
Schutzabdeckung der Bodenflächen im Bereich des Standgerüsts herstellen, vorhalten, beseitigen und entsorgen.
Abdeckung bestehend aus:
PE-LD Abdeckplane ca. 0,050 mm stark, Dicke ca. 0,050 mm und Klebeband

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
450,000	m²		

3.1.1 ► Schutzabdeckung außen ----------

3.1.2 Demontage WDVS

3.1.2.10 Demontage WDVS
Demontage des vorhandenen WDVS bestehend aus EPS-Dämmplatten inklusive Armierung und Putz.
Inklusive fachgerechter Entsorgung.

Abmessungen nach Vorgabe der Bauleitung/Planunterlagen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²		

3.1.2 ▶ Demontage WDVS

3.1.3 Untergrundvorbehandlung

Hinweis zur Gesamtleistung
Wärmedämm-Verbundsystem auf Basis angeklebter und angedübelter Mineralwolle-Dämmplatten zur Anwendung im Massivbau wie nachfolgend beschrieben anbringen.
Nichtbrennbar bzw. schwerentflammbar nach DIN 4102.

3.1.3.10 Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren trocken entfernen

Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren oder Abbürsten von der Fläche trocken entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²		

3.1.3.20 Unebenheiten mit Putzmörtel ausgleichen

Größere Untergrundunebenheiten > 2,5 m² mit geeignetem Putzmörtel Kategorie GP/LW, CS II/CS III, auffüllen und an vorhandene Oberfläche angleichen.
Die Dicke der Putzschicht ist bei Festlegung der Dübellängen zur nachfolgenden Verdübelung zu berücksichtigen.
Putzdicke im Mittel: 15 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	m²		

3.1.3.30 Grundierung stark saugende Untergründe / Tiefgrund

Grundierung stark saugender Untergründe mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²		

3.1.3 ▶ Untergrundvorbehandlung

3.1.4 Sockelausbildung fassadenbündig

3.1.4.10 Verklebung EPS Dämmplatte flächenbündiger Sockel

Sockel- bzw. Perimeter-Dämmplatten als Sockeldämmung mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel flächenbündig mit der Fassadendämmung anbringen.
Perimeterdämmplatte 035 WAS, Kanten stumpf
Plattenkante: Stumpf
Format: 100 x 50 cm
Plattendicke: Dicke der Fassadendämmung

Klebemörtel: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter
Abschluss im Erdreich ohne Übergang (angeschrägter Abschluss)
Anschluss an Perimeterdämmung
Dämmung über GOK: ca. 50 cm
Dämmung unter GOK: ca. 30 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m		

3.1.4.20 Ab-/Anschluss im Erdreich abdichten

Abdichten des An- bzw. Abschlussbereiches der vorgenannten Sockeldämmung im Einbindungsbereich im Zuge der Verklebung der Dämmplatten mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel.
Klebemörtel: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter
feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m		

3.1.4.30 Laibungen bei rohbaubündigen Fenstern durch Flächendämmung im Sockel

Laibungen bei bündig mit der Rohbauwand eingebauten Fenstern im Sockel herstellen. Durch die Dicke der Dämmung der Sockelfläche entstehende Laibungen rechtwinklig zur Flächendämmung ausbilden.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	m		

3.1.4.40 Herstellen von Aussparungen

Zuschneiden und Anarbeiten der Dämmplatten im Bereich von Aussparungen in Dicke der Fassadendämmung.
Abmessung: ca. 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3,000	St		

3.1.4.50 Flächenarmierung getrennter Sockelbereich

Flächenarmierung des getrennten Sockelbereichs mit alkalibeständigem, blauen Armierungsgewebe, Maschenweite ca. 4 x 4 mm, ca. 10 cm überlappend und feuchtigkeitsunempfindlicher Armierungsmasse herstellen. Bei Einbindung im Erdreich in der Regel ca. 5 cm über die verklebten Dämmplatten hinaus.
Armierungsmasse: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis angemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter
feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m²		

3.1.4.60 **Zweimaliger Feuchteschutzanstrich im Einbindungsbereich**
Feuchteschutzanstrich im Einbindungsbereich bis ca. 5 cm über Geländeoberkante. Zweimaliger Anstrich mit Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter.
feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar
Ausführung unter GOK bis ca. 50 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m		

3.1.4 ► Sockelausbildung fassadenbündig

3.1.5 Anschlüsse an angrenzende Bauteile

3.1.5.10 **Anschluss an Bauteil mit Dichtband**
Anschluss an angrenzendes Bauteil mit vorkomprimiertem Fugendichtband aus imprägniertem Polyurethan-Weichschaum herstellen.
Fugenbreite 3-9 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
41,000	m		

3.1.5.20 **Verklebung Dämmplatte im spritzwasserbelasteten Bereich**
Geeignete Dämmplatten in Höhe des spritzwasserbelasteten Bereichs verkleben. Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis angemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter als Klebemörtel für feuchtebelastete Bereiche anrühren.
Perimeterdämmplatte 035 WAS / 039 PW, Kanten stumpf
Plattenkante: Stumpf
Höhe der Ausführung: 50 cm
Plattendicke: 140 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
41,000	m		

3.1.5.30 **Anschluss an vorstehende Bauteile mit Fugenflankenprofil**
Putzbündige Anschlussfugen an vorstehende Bauteile mit Kunststoff-Auflageschenkel, mit Langlochstanzung und integriertem Gewebestreifen und systemzugehöriger Armierungsmasse ausbilden. Den Gewebestreifen in die nachfolgende

Armierungsschicht überlappend einbetten. Die Armierung und Schlussbeschichtung bis an Putzkanten des Profils heranführen.
nur vertikal
Bauteil: Anschluss an vorhandene Dämmung

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
24,000	m	----------	----------

3.1.5 ► Anschlüsse an angrenzende Bauteile ----------

3.1.6 Anschlüsse an Fenster

3.1.6.10 Anschluss an Fenster und Türen mit Gewebe-Anschlussprofil
Anschlussprofil mit integriertem, expandierendem PUR-Band, zweistufiger Anputzkante und Gewebestreifen auf Fenster- und Türrahmen anbringen. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten.
selbstklebend, geprüft hinsichtlich Schlagregendichtheit, alterungsbeständig, mit abreißbarer Abbruchkante und integriertem Gewebestreifen, Klasse A gemäß VDPM-Merkblatt

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
45,000	m	----------	----------

3.1.6.20 Anschluss an Fensterbank-Abschlussprofile mit Dichtband
Anschlüsse im Bereich von Fensterbank-Abschlussprofilen (Bordprofile) durch Ausschneiden der Dämmplatten und Einbau von vorkomprimiertem Fugendichtband aus imprägniertem Polyurethan-Weichschaum oberhalb und seitlich der Profile herstellen.
Laibungstiefe: 25 cm
Profilhöhe: 20 mm
Dichtband:
Fugenbreite 2-5 mm
Bauteilbewegungen, Längenänderungen berücksichtigen

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
11,000	St	----------	----------

3.1.6.30 Anschluss an Fensterbankunterseiten mit Dichtband Fenster rohbaubündig
Anschlüsse an Fensterbankunterseiten bei rohbaubündigen Fenstern durch Anschrägen der WDVS Dämmplatten und Einbau von vorkomprimiertem Fugendichtband aus imprägniertem Polyurethan-Weichschaum unter die Fensterbänke herstellen.
Neigungswinkel (Schräge): ca. 5 Grad
Dichtband: Fugenbreite 2-5 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
43,000	m		

3.1.6 ▶ Anschlüsse an Fenster

3.1.7 Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge

3.1.7.10 Dehnungsfuge in der Fläche / geschlossene Variante

Dehnungsfuge in der ebenen Wandfläche mit PVC-Winkelprofil mit gewebeverstärkter, grauer Verbindungslasche, spezieller Anputzkante und integrierten Gewebestreifen, Typ GE als geschlossene Variante mit Kunststoff-Abdeckprofil, Typ DE ausbilden. Den Bereich hinter dem Dehnungsfugenprofil mit Mineralwolle-Dämmstoff ausfüllen.
Einbaubreite: max. 35 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	m		

3.1.7.20 Dehnungsfuge in der Innenecke / geschlossene Variante

Dehnungsfuge in der Innenecke mit PVC-Winkelprofil mit gewebeverstärkter, grauer Verbindungslasche, spezieller Anputzkante und integrierten Gewebestreifen, Typ GI als geschlossene Variante mit Kunststoff-Abdeckprofil, Typ DI ausbilden. Der Bereich hinter dem Dehnungsfugenprofil ist mit Mineralwolle-Dämmstoff auszufüllen.
Einbaubreite: max. 35 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	m		

3.1.7 ▶ Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge

3.1.8 MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt

Hinweis zur Gesamtleistung
WDVS Mineralwolle-Dämmplatten 035 verkleben und statisch relevant verdübeln

3.1.8.10 Verklebung MW-Dämmplatte, 035 Klebemörtel

Mineralwolle-Dämmplatte 035 als Doppellamelle einlagig, mit mineralischem Klebemörtel anbringen.
Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K)
Format: 120 x 40 cm, Doppellamellenformat
Plattenkanten: stumpf
beidseitig vorbeschichtet
Plattendicke: 14 cm
Klebemörtel:
Mineralische Klebe- und Armierungsmasse

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²	----------	----------

3.1.8.20 **Laibungen bei rohbaubündigen Fenstern durch Flächendämmung herstellen**
Laibungen bei bündig mit der Rohbauwand eingebauten Fenstern herstellen. Durch die Dicke der Dämmung der Fassadenfläche entstehende Laibungen rechtwinklig zur Flächendämmung ausbilden.
Überdeckung der Blendrahmen: 6 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	m	----------	----------

3.1.8.30 **Herstellen von Aussparungen**
Zuschneiden und Anarbeiten der Dämmplatten im Bereich von Aussparungen in Dicke der Fassadendämmung.
Abmessung: ca. 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	St	----------	----------

3.1.8.40 **Verdübelung MW Doppellamellenplatte, versenkt / STR Teller 112 mm**
Statisch relevante Verdübelung mit bauaufsichtlich zugelassenen WDVS Schraub-Tellerdübel in versenkter Montage unter dem Gewebe. Den WDVS Dübel ca. 15 mm vertieft in die Dämmplatte einschrauben. Mineralwolle-Scheibe, rund, gerade geformt in die Vertiefung oberflächenbündig einsetzen. Dübellänge entsprechend der Dämmplattendicke wählen. Die Dübel müssen mind. 25 mm (bei Porenbeton 65 mm) im tragfähigen Untergrund verankert sein, Putzschichten sind zu überbrücken.
Verankerungsgrund: konstruktiv
Dübeltyp: Zugelassener Tellerdübel zur versenkten oder oberflächenbündigen Verdübelung in Kombination mit Zusatzdübelteller aus Polyamid, Durchmesser 112 mm und Mineralwolle-Scheibe, rund, gerade geformt
Dübellänge: 175 mm
Dübeldichte: 4,17 Stück/m²

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²	----------	----------

3.1.8 ► **MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt** ----------

3.1.9 **Kantenschutz und Diagonalarmierung**

3.1.9.10 **Kantenschutz an Gebäudeecken / Gewebe-Eckschutzschiene**
Verstärkte Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen, alkalibeständigen Gewebestreifen als Kantenschutz an allen Gebäudeecken lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.
Format: 10/10 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	m	----------	----------

3.1.9.20 **Kantenschutz an Gebäudeöffnungen / Gewebe-Eckschutzschiene**
Verstärkte Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen, alkalibeständigen Gewebestreifen als Kantenschutz an allen Ecken von Gebäudeöffnungen, z. B. Fenster, Türen, Nischen, lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.
Format: 10/10 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
45,000	m	----------	----------

3.1.9.30 **Kantenschutz im Sturzbereich / Tropfkantenprofil, Kunststoff**
Kunststoff-Winkelprofil mit überputzbarer Abtropfnase und integriertem Gewebestreifen auf Unterkanten (Sturzbereich) der WDVS Dämmplatten mit der systemzugehörigen Armierungsmasse vollflächig anbringen. Die Gewebestreifen sind in die nachfolgende Armierungsschicht einzubetten.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	m	----------	----------

3.1.9.40 **Diagonalarmierung herstellen / Armierungspfeile**
Diagonalarmierungen an allen Fassadenöffnungen und Aussparungen mit speziell zugeschnittenen, blauen Gewebestreifen mit V-förmigen 90 Grad-Ausschnitt unter Verwendung der systemgerechten Armierungsmasse herstellen.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
22,000	St	----------	----------

3.1.9 ► **Kantenschutz und Diagonalarmierung** ----------

3.1.10 **Flächenarmierung mineralisch**

3.1.10.10 **Flächenarmierung mineralischer Pulverkleber**
Flächenarmierung mit alkalibeständigem, blauen Armierungsgewebe, Maschenweite ca. 4 x 4 mm, ca. 10 cm überlappend und mineralischem Armierungsmörtel herstellen.
Armierungsmasse: Mineralische Klebe- und Armierungsmasse

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²	----------	----------

3.1.10.20 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben armieren**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in der vorgenannten Position zur Armierungsausbildung in diesem WDV-System beschrieben, armieren.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	m	----------	----------

3.1.10 ► Flächenarmierung mineralisch ----------

3.1.11 Putzbeschichtung Org. Putz

3.1.11.10 **Zwischenanstrich mit Putzgrundierung, pigmentiert**
Zwischenanstrich der armierten Fassadenfläche mit quarzhaltiger Dispersions-Grundierfarbe, pigmentiert in Anlehnung an den Farbton der Putzbeschichtung.
wetterbeständig, geruchsmild, mit verfestigender Wirkung, diffusionsfähig

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²	----------	----------

3.1.11.20 **Oberputz, Kratzputzstruktur**
Oberputz: Organisch gebundener Außenputz in Kratzputzstruktur mit Filmschutz gegen Algen und Pilze auftragen, auf Kornstärke abziehen und strukturieren.
verarbeitungsfertig, diffusionsfähig, unverseifbar, leicht verarbeitbar, Kratzputzstruktur, für außen
Körnung: Org. Kratzputz, Struktur K3

Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²	----------	----------

3.1.11.30 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie beschrieben beschichten**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in allen Leistungen zur Schlussbeschichtung der Wandflächen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
45,000	m	----------	----------

3.1.11.40 **Zweimaliger Anstrich / Acryl-Fassadenfarbe**
Zweimaliger Anstrich der vorgenannten Putzflächen.
Zwischenanstrich mit matter, verschmutzungsunempfindlicher Reinacrylat-Fassadenfarbe mit Evoflex-Technologie mit Filmschutz gegen Algen und Pilze.

Schlussanstrich mit matter, verschmutzungsunempfindlicher Reinacrylat-Fassadenfarbe mit Evoflex-Technologie mit Filmschutz gegen Algen und Pilze.
100-%-Reinacrylat-Fassadenfarbe, wasserverdünnbar, hoch wetterbeständig, wasserdampfdiffusionsfähig, verschmutzungsunempfindlich durch Evoflex-Technologie, Fotokalalytisch aktiv gemäß Prüfnachweis
Farbtonbeständigkeit: Fb-Code A1-3, je nach Farbton
Glanzgrad: G3 matt
Kohlendioxid-Durchlässigkeit: C1
Wasserdampfdurchlässigkeit: V2 (mittel)
Wasseraufnahmekoeffizient: W3 (niedrig)
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
940,000	m²	----------	----------

3.1.11.50 Gerüstankerstopfen einsetzen, abdecken und beiarbeiten

Gerüstankerhülsen bei Gerüstabbau mit imprägnierten Verschlussstopfen aus PUR-Weichschaum mit Polyethylenkern schließen und mit dem beigestelltem Werkstoff (Oberputz bzw. Oberputz einschließlich Schlussanstrich) abdecken und beiarbeiten.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
150,000	St	----------	----------

3.1.11 ► Putzbeschichtung Org. Putz ----------

3.1 ► Bestand WDVS ----------

3.2 Turnhalle WDVS

3.2.1 Untergrundvorbehandlung

Hinweis zur Gesamtleistung
Wärmedämm-Verbundsystem auf Basis angeklebter und angedübelter Mineralwolle-Dämmplatten zur Anwendung im Massivbau wie nachfolgend beschrieben anbringen.
Nichtbrennbar bzw. schwerentflammbar nach DIN 4102.

3.2.1.10 Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren trocken entfernen

Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren oder Abbürsten von der Fläche trocken entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	m²	----------	----------

3.2.1.20 Grundierung stark saugende Untergründe / Tiefgrund

Grundierung stark saugender Untergründe mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
25,000	m²	----------	----------

3.2.1 ► Untergrundvorbehandlung ----------

3.2.2 Sockelausbildung fassadenbündig

Hinweis zur Gesamtleistung
Sockelflächen flächenbündig zur Fassadendämmung herstellen

3.2.2.10 Verklebung EPS Dämmplatte flächenbündiger Sockel

Sockel- bzw. Perimeter-Dämmplatten als rückspringende Sockeldämmung mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel anbringen.
Wärmeleitfähigkeit: 0,032 W/(m x K)
Plattenkante: Stumpf
Format: 100 x 50 cm
Plattendicke: 12 cm
Klebemörtel: passend zur Dämmplatte
Anschluss an Bauteil im Erdreich (Fundament/Bodenplatte)
Dämmung über GOK: ca. 50 cm
Dämmung unter GOK: ca. 30 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9,000	m	----------	----------

3.2.2.20 Ab-/Anschluss im Erdreich abdichten

Abdichten des An- bzw. Abschlussbereiches der vorgenannten Sockeldämmung im Einbindungsbereich im Zuge der Verklebung der Dämmplatten mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel.
Klebemörtel: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
9,000	m	----------	----------

3.2.2.30 Flächenarmierung rückspringender Sockel

Flächenarmierung des rückspringenden Sockelbereichs mit WDVS Glasseidengewebe, ca. 10 cm überlappend und feuchtigkeitsunempfindlicher Armierungsmasse herstellen. Bei Einbindung im Erdreich in der Regel ca. 5 cm über die verklebten Dämmplatten hinaus.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	m²	----------	----------

3.2.2.40 **Zwischenanstrich der Armierung im Sockelbereich**

Zwischenanstrich der armierten Fläche im Sockelbereich nach ausreichender Trocknung mit Putzgrundierung, pigmentiert, in Anlehnung an den Farbton der Putzbeschichtung.
wetterbeständig, geruchsmild, mit verfestigender Wirkung, diffusionsfähig

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
8,000	m²	----------	----------

3.2.2 ► **Sockelausbildung fassadenbündig** ----------

3.2.3 **Anschlüsse an Fenster und Türen**

Hinweis zur Gesamtleistung
Anschluss an Fenster und Türen ausbilden

3.2.3.10 **Anschluss an Fenster und Türen mit Gewebe-Anschlussprofil**

Anschlussprofil mit integriertem, expandierendem PUR-Band, zweistufiger Anputzkante und Gewebestreifen auf Fenster- und Türrahmen anbringen. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten.
selbstklebend, geprüft hinsichtlich Schlagregendichtheit, alterungsbeständig, mit abreißbarer Abbruchkante und integriertem Gewebestreifen, Klasse A gemäß VDPM-Merkblatt

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m	----------	----------

3.2.3.20 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie beschrieben beschichten**

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in allen Leistungen zur Schlussbeschichtung der Wandflächen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 12 cm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m	----------	----------

3.2.3 ► **Anschlüsse an Fenster und Türen** ----------

3.2.4 **Anschlüsse an angrenzende Bauteile**

3.2.4.10 **Anschluss an Bauteil mit Dichtband**

Anschluss an angrenzendes Bauteil mit vorkomprimiertem Fugendichtband aus imprägniertem Polyurethan-Weichschaum herstellen.

Fugenbreite 3-9 mm

Bauteil: Mitte

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
4,000	m	----------	----------

3.2.4.20 **Anschluss an vorstehende Bauteile mit Fugenflankenprofil**

Putzbündige Anschlussfugen an vorstehende Bauteile mit Kunststoff-Auflageschenkel, mit Langlochstanzung und integriertem Gewebestreifen und systemzugehöriger

Armierungsmasse ausbilden. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten. Die Armierung und Schlussbeschichtung bis an Putzkanten des Profils heranführen.
nur vertikal
Bauteil: Anschluss an vorhandene Dämmung

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m		

3.2.4 ► Anschlüsse an angrenzende Bauteile

3.2.5 EPS Dämmplatte 032

3.2.5.10 Verklebung EPS Dämmplatte 032, Kanten stumpf

EPS Dämmplatte an vorbehandelte Flächen mit Klebemörtel anbringen.
Plattenkante: Stumpf
Wärmeleitfähigkeit: 0,032 W/(m x K)
Plattendicke: 14 cm
Klebemörtel: WDVS Pulverkleber

Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
18,000	m²		

3.2.5.20 Kantenschutz an Gebäudeöffnungen / Gewebe-Eckschutzschiene

WDVS Gewebe-Eckschutzschiene als Kantenschutz an allen Ecken von Gebäudeöffnungen, z. B. Fenster, Türen, Nischen, lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.
Format: 10/10 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	St		

3.2.5.30 Herstellen von Aussparungen

Zuschneiden und Anarbeiten der Dämmplatten im Bereich von Aussparungen in Dicke der Fassadendämmung.
Abmessung: ca. 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
3,000	St		

3.2.5.40 Flächenarmierung / WDVS Pulverkleber

Flächenarmierung mit WDVS Glasseidengewebe, ca. 10 cm überlappend und mineralischem Armierungsmörtel herstellen.

Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
18,000	m²		

3.2.5 ► **EPS Dämmplatte 032** ----------

3.2.6 Putzbeschichtung Putz

3.2.6.10 Oberputz / Mineral-Leichtputz KR, Kratzputzstruktur

Oberputz: Mineral-Leichtputz KR auf die mineralisch armierten Fassadenflächen auftragen, auf Kornstärke abziehen und strukturieren.
genormte mineralische Bindemittel, äußerst wasserdampfdiffusionsfähig, wetterbeständig, leicht verarbeitbar, Kratzputzstruktur, für außen
Körnung: KR K2
Standardfarbton: weiß

Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
25,000	m²	----------	----------

3.2.6.20 Zweimaliger Anstrich Silikat-Fassadenfarbe mit Filmschutz

Zusätzlicher zweimaliger Anstrich der vorgenannten Putzflächen.
wetterbeständig, hoch wasserdampfdurchlässig, gut deckend, matt, wasserverdünnbar, mit mineralischen Charakter
Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse V1 (hoch)
Wasseraufnahmekoeffizient: Klasse W3 (niedrig)
Wasserdampf-Diffusionsstromdichte: V >/= 2000 g/qmd
Farbton: weiß, wie Bestand, nach Wahl des AG

Angebotenes Fabrikat: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
25,000	m²	----------	----------

3.2.6.30 Laibungen an Öffnungen und Nischen wie beschrieben beschichten

Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in allen Leistungen zur Schlussbeschichtung der Wandflächen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 14 cm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
25,000	m²	----------	----------

3.2.6 ► **Putzbeschichtung Putz** ----------

3.2 ► **Turnhalle WDVS** ----------

3.3 Turnhalle WDVS F90

3.3.1 Demontage WDVS

3.3.1.10 Demontage WDVS

Demontage des vorhandenen WDVS bestehend aus EPS-Dämmplatten inklusive Armierung und Putz.
Inklusive fachgerechter Entsorgung.

Abmessungen nach Vorgabe der Bauleitung/Planunterlagen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
220,000	m²		

3.3.1 ▶ Demontage WDVS

3.3.2 Untergrundvorbehandlung

Hinweis zur Gesamtleistung
Wärmedämm-Verbundsystem auf Basis angeklebter und angedübelter Mineralwolle-Dämmplatten zur Anwendung im Massivbau wie nachfolgend beschrieben anbringen.
Nichtbrennbar bzw. schwerentflammbar nach DIN 4102.

3.3.2.10 Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren trocken entfernen

Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren oder Abbürsten von der Fläche trocken entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m²		

3.3.2.20 Unebenheiten mit Putzmörtel ausgleichen

Größere Untergrundunebenheiten > 2,5 m² mit geeignetem Putzmörtel Kategorie GP/LW, CS II/CS III, auffüllen und an vorhandene Oberfläche angleichen.
Die Dicke der Putzschicht ist bei Festlegung der Dübellängen zur nachfolgenden Verdübelung zu berücksichtigen.
Putzdicke im Mittel: 15 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	m²		

3.3.2.30 Grundierung stark saugende Untergründe / Tiefgrund

Grundierung stark saugender Untergründe mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m²		

3.3.2 ▶ Untergrundvorbehandlung

3.3.3 Sockelausbildung fassadenbündig

3.3.3.10 Verklebung EPS Dämmplatte flächenbündiger Sockel

Sockel- bzw. Perimeter-Dämmplatten als Sockeldämmung mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel flächenbündig mit der Fassadendämmung anbringen.
Perimeterdämmplatte 035 WAS, Kanten stumpf
Plattenkante: Stumpf
Format: 100 x 50 cm
Plattendicke: Dicke der Fassadendämmung

Klebemörtel: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter
Abschluss im Erdreich ohne Übergang (angeschrägter Abschluss)
Anschluss an Perimeterdämmung
Dämmung über GOK: ca. 30 m
Dämmung unter GOK: ca. 50 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m	----------	----------

3.3.3.20 **Ab-/Anschluss im Erdreich abdichten**

Abdichten des An- bzw. Abschlussbereiches der vorgenannten Sockeldämmung im Einbindungsbereich im Zuge der Verklebung der Dämmplatten mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel.
Klebemörtel: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter
feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m	----------	----------

3.3.3.30 **Zweimaliger Feuchteschutzanstrich im Einbindungsbereich**

Feuchteschutzanstrich im Einbindungsbereich bis ca. 5 cm über Geländeoberkante.
Zweimaliger Anstrich mit Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter.
feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar
Ausführung unter GOK bis ca. 50 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m	----------	----------

3.3.3 ► Sockelausbildung fassadenbündig ----------

3.3.4 Anschlüsse an angrenzende Bauteile

3.3.4.10 **Anschluss an Bauteil mit Dichtband**

Anschluss an angrenzendes Bauteil mit vorkomprimiertem Fugendichtband aus imprägniertem Polyurethan-Weichschaum herstellen.
Fugenbreite 3-9 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m		

3.3.4.20 Anschluss an vorstehende Bauteile mit Fugenflankenprofil

Putzbündige Anschlussfugen an vorstehende Bauteile mit Kunststoff-Auflageschenkel, mit Langlochstanzung und integriertem Gewebestreifen und systemzugehöriger Armierungsmasse ausbilden. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten. Die Armierung und Schlussbeschichtung bis an Putzkanten des Profils heranführen.
nur vertikal
Bauteil: Anschluss an vorhandene Dämmung

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m		

3.3.4 ► Anschlüsse an angrenzende Bauteile ----------

3.3.5 MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt

3.3.5.10 Verklebung MW-Dämmplatte, 035 Klebemörtel

Mineralwolle-Dämmplatte 035 als Doppellamelle einlagig, mit mineralischem Klebemörtel anbringen.
Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K)
Format: 120 x 40 cm, Doppellamellenformat
Plattenkanten: stumpf
beidseitig vorbeschichtet
Plattendicke: 14 cm
Klebemörtel:
Mineralische Klebe- und Armierungsmasse

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
18,000	m^2		

3.3.5.20 Herstellen von Aussparungen

Zuschneiden und Anarbeiten der Dämmplatten im Bereich von Aussparungen in Dicke der Fassadendämmung.
Abmessung: ca. 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.3.5.30 Verdübelung MW Doppellamellenplatte, versenkt / STR Teller 112 mm

Statisch relevante Verdübelung mit bauaufsichtlich zugelassenen WDVS Schraub-Tellerdübel in versenkter Montage unter dem Gewebe. Den WDVS Dübel ca. 15 mm vertieft in die Dämmplatte einschrauben. Mineralwolle-Scheibe, rund, gerade geformt in die Vertiefung oberflächenbündig einsetzen. Dübellänge entsprechend der Dämmplattendicke wählen. Die Dübel müssen mind. 25 mm (bei Porenbeton 65 mm) im tragfähigen Untergrund verankert sein, Putzschichten sind zu überbrücken.

Verankerungsgrund: konstruktiv
Dübeltyp: Zugelassener Tellerdübel zur versenkten oder oberflächenbündigen Verdübelung in Kombination mit Zusatzdübelteller aus Polyamid, Durchmesser 112 mm und Mineralwolle-Scheibe, rund, gerade geformt
Dübellänge: 175 mm
Dübeldichte: 4,17 Stück/m²

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
18,000	m²	----------	----------

3.3.5 ► MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt ----------

3.3.6 Kantenschutz und Diagonalarmierung

3.3.6.10 Kantenschutz an Gebäudeecken / Gewebe-Eckschutzschiene
Verstärkte Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen, alkalibeständigen Gewebestreifen als Kantenschutz an allen Gebäudeecken lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.
Format: 10/10 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
4,000	m	----------	----------

3.3.6.20 Kantenschutz an Gebäudeöffnungen / Gewebe-Eckschutzschiene
Verstärkte Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen, alkalibeständigen Gewebestreifen als Kantenschutz an allen Ecken von Gebäudeöffnungen, z. B. Fenster, Türen, Nischen, lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.
Format: 10/10 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
4,000	m	----------	----------

3.3.6.30 Diagonalarmierung herstellen / Armierungspfeile
Diagonalarmierungen an allen Fassadenöffnungen und Aussparungen mit speziell zugeschnittenen, blauen Gewebestreifen mit V-förmigen 90 Grad-Ausschnitt unter Verwendung der systemgerechten Armierungsmasse herstellen.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
4,000	St	----------	----------

3.3.6 ► Kantenschutz und Diagonalarmierung

3.3.7 Flächenarmierung mineralisch

3.3.7.10 Flächenarmierung mineralischer Pulverkleber

Flächenarmierung mit alkalibeständigem, blauen Armierungsgewebe, Maschenweite ca. 4 x 4 mm, ca. 10 cm überlappend und mineralischem Armierungsmörtel herstellen.
Armierungsmasse: Mineralische Klebe- und Armierungsmasse

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
20,000	m²	---	---

3.3.7 ► Flächenarmierung mineralisch

3.3.8 Putzbeschichtung Org. Putz

3.3.8.10 Zwischenanstrich mit Putzgrundierung, pigmentiert

Zwischenanstrich der armierten Fassadenfläche mit quarzhaltiger Dispersions-Grundierfarbe, pigmentiert in Anlehnung an den Farbton der Putzbeschichtung.
wetterbeständig, geruchsmild, mit verfestigender Wirkung, diffusionsfähig

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
20,000	m²	---	---

3.3.8.20 Oberputz, Kratzputzstruktur

Oberputz: Organisch gebundener Außenputz in Kratzputzstruktur mit Filmschutz gegen Algen und Pilze auftragen, auf Kornstärke abziehen und strukturieren.
verarbeitungsfertig, diffusionsfähig, unverseifbar, leicht verarbeitbar, Kratzputzstruktur, für außen
Körnung: Org. Kratzputz, Struktur K3

Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
20,000	m²	---	---

3.3.8.30 Zweimaliger Anstrich / Acryl-Fassadenfarbe

Zweimaliger Anstrich der vorgenannten Putzflächen.
Zwischenanstrich mit matter, verschmutzungsunempfindlicher Reinacrylat-Fassadenfarbe mit Evoflex-Technologie mit Filmschutz gegen Algen und Pilze.
Schlussanstrich mit matter, verschmutzungsunempfindlicher Reinacrylat-Fassadenfarbe mit Evoflex-Technologie mit Filmschutz gegen Algen und Pilze.
100-%-Reinacrylat-Fassadenfarbe, wasserverdünnbar, hoch wetterbeständig, wasserdampfdiffusionsfähig, verschmutzungsunempfindlich durch Evoflex-Technologie, Fotokalalytisch aktiv gemäß Prüfnachweis

Farbtonbeständigkeit: Fb-Code A1-3, je nach Farbton
Glanzgrad: G3 matt
Kohlendioxid-Durchlässigkeit: C1
Wasserdampfdurchlässigkeit: V2 (mittel)
Wasseraufnahmekoeffizient: W3 (niedrig)
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	20,000	m²	----------	----------

3.3.8 ► **Putzbeschichtung Org. Putz** ----------

3.3 ► **Turnhalle WDVS F90** ----------

3.4 Turnhalle Fassadenanstrich

3.4.10 **Verunreinigungen durch Hochdruckreinigung entfernen**

Verunreinigungen, beschichtungsfeindliche Ablagerungen u. Ä. durch Hochdruckreinigung von vorgenannten Bauteilen entfernen.

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	540,000	m²	----------	----------

3.4.20 **Algen entfernen, Flächen fungizid behandeln**

Algen entfernen. Ausführungsart:
Hochdruckreinigung
Die trockenen Flächen mit fungizidem und algizidem Spezial-Konzentrat, 1:2 wasserverdünnt, behandeln.
Hersteller: .....
angebotenes Erzeugnis/Produkt: .....

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	540,000	m²	----------	----------

3.4.30 **Intakte org. Besch./ Silicon-Emulsion-FF, Algenschutz**

Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen. Flächen säubern und einzelne, nicht tragfähige Anstrichteile entfernen. Grundierung der Schadstellen mit emissionsarmem, lösemittelfreien Grundfestiger auf Siloxan-Hydrosol-Basis.
Grundanstrich mit matter, haftvermittelnder, pigmentierter Silicon-Grundierfarbe.
Zwischenanstrich mit Siliconharz-Emulsions-Fassadenfarbe mit speziellem Schutz gegen frühzeitigen Algen- und Pilzbefall.
Schlussanstrich mit Siliconharz-Emulsions-Fassadenfarbe mit speziellem Schutz gegen frühzeitigen Algen- und Pilzbefall.
Standardfarbton: weiß
Hersteller: .....
angebotenes Erzeugnis/Produkt: ....

	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	540,000	m²	----------	----------

3.4 ► Turnhalle Fassadenanstrich

3.5 Mitte Neubau WDVS

3.5.1 Untergrundvorbehandlung

Hinweis zur Gesamtleistung
Wärmedämm-Verbundsystem auf Basis angeklebter und angedübelter Mineralwolle-Dämmplatten zur Anwendung im Massivbau wie nachfolgend beschrieben anbringen.
Nichtbrennbar bzw. schwerentflammbar nach DIN 4102.

3.5.1.10 Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren trocken entfernen

Verunreinigungen im erhöhten Umfang durch Abkehren oder Abbürsten von der Fläche trocken entfernen.

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
80,000	m²		

3.5.1.20 Unebenheiten mit Putzmörtel ausgleichen

Größere Untergrundunebenheiten > 2,5 m² mit geeignetem Putzmörtel Kategorie GP/LW, CS II/CS III, auffüllen und an vorhandene Oberfläche angleichen.
Die Dicke der Putzschicht ist bei Festlegung der Dübellängen zur nachfolgenden Verdübelung zu berücksichtigen.
Putzdicke im Mittel: 15 mm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
15,000	m²		

3.5.1.30 Grundierung stark saugende Untergründe / Tiefgrund

Grundierung stark saugender Untergründe mit konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfreiem, wasserverdünnbaren Tiefgrund.
konservierungsmittel-, lösemittel- und weichmacherfrei
geprüft nach den Anforderungen des AgBB-Schemas

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
80,000	m²		

3.5.1 ► Untergrundvorbehandlung

3.5.2 Sockelausbildung fassadenbündig

3.5.2.10 Verklebung EPS Dämmplatte flächenbündiger Sockel

Sockel- bzw. Perimeter-Dämmplatten als Sockeldämmung mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel flächenbündig mit der Fassadendämmung anbringen.
Perimeterdämmplatte 035 WAS, Kanten stumpf
Plattenkante: Stumpf
Format: 100 x 50 cm
Plattendicke: Dicke der Fassadendämmung
Klebemörtel: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter
Abschluss im Erdreich ohne Übergang (angeschrägter Abschluss)

Anschluss an Perimeterdämmung
Dämmung über GOK: ca. 30 cm
Dämmung unter GOK: ca. 50 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m		

3.5.2.20 Ab-/Anschluss im Erdreich abdichten

Abdichten des An- bzw. Abschlussbereiches der vorgenannten Sockeldämmung im Einbindungsbereich im Zuge der Verklebung der Dämmplatten mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel.
Klebemörtel: Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m		

3.5.2.30 Laibungen bei rohbaubündigen Fenstern durch Flächendämmung im Sockel

Laibungen bei bündig mit der Rohbauwand eingebauten Fenstern im Sockel herstellen. Durch die Dicke der Dämmung der Sockelfläche entstehende Laibungen rechtwinklig zur Flächendämmung ausbilden.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	m		

3.5.2.40 Herstellen von Aussparungen

Zuschneiden und Anarbeiten der Dämmplatten im Bereich von Aussparungen in Dicke der Fassadendämmung.
Abmessung: ca. 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	St		

3.5.2.50 Zweimaliger Feuchteschutzanstrich im Einbindungsbereich

Feuchteschutzanstrich im Einbindungsbereich bis ca. 5 cm über Geländeoberkante.
Zweimaliger Anstrich mit Feuchtigkeitsunempfindliche, anzumischende Klebe- und Armierenmasse auf Dispersionsbasis gemischt mit speziellem, chromatarmen System-Härter.
feuchtigkeitsunempfindlich, wasserdampfdiffusionsfähig, lange verarbeitungsoffene Zeit, mit hoher Klebkraft, haftet auf Bitumen, leicht verarbeitbar
Ausführung unter GOK bis ca. 50 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,000	m		

3.5.2 ► **Sockelausbildung fassadenbündig**

3.5.3 Anschlüsse an angrenzende Bauteile

3.5.3.10 **Anschluss an vorstehende Bauteile mit Fugenflankenprofil**
Putzbündige Anschlussfugen an vorstehende Bauteile mit Kunststoff-Auflageschenkel, mit Langlochstanzung und integriertem Gewebestreifen und systemzugehöriger Armierungsmasse ausbilden. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten. Die Armierung und Schlussbeschichtung bis an Putzkanten des Profils heranführen.
nur vertikal
Bauteil: Anschluss an vorhandene Dämmung

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
50,000	m		

3.5.3 ► **Anschlüsse an angrenzende Bauteile**

3.5.4 Anschlüsse an Fenster

3.5.4.10 **Anschluss an Fenster und Türen mit Gewebe-Anschlussprofil**
Anschlussprofil mit integriertem, expandierendem PUR-Band, zweistufiger Anputzkante und Gewebestreifen auf Fenster- und Türrahmen anbringen. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten.
selbstklebend, geprüft hinsichtlich Schlagregendichtheit, alterungsbeständig, mit abreißbarer Abbruchkante und integriertem Gewebestreifen, Klasse A gemäß VDPM-Merkblatt

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6,000	m		

3.5.4 ► **Anschlüsse an Fenster**

3.5.5 Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge

3.5.5.10 **Dehnungsfuge in der Fläche / geschlossene Variante**
Dehnungsfuge in der ebenen Wandfläche mit PVC-Winkelprofil mit gewebeverstärkter, grauer Verbindungslasche, spezieller Anputzkante und integrierten Gewebestreifen, Typ GE als geschlossene Variante mit Kunststoff-Abdeckprofil, Typ DE ausbilden. Den Bereich hinter dem Dehnungsfugenprofil mit Mineralwolle-Dämmstoff ausfüllen.
Einbaubreite: max. 35 mm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
24,000	m		

3.5.5 ► Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge

3.5.6 MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt

Hinweis zur Gesamtleistung
WDVS Mineralwolle-Dämmplatten 035 verkleben und statisch relevant verdübeln

3.5.6.10 Verklebung MW-Dämmplatte, 035 Klebemörtel
Mineralwolle-Dämmplatte 035 als Doppellamelle einlagig, mit mineralischem Klebemörtel anbringen.
Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K)
Format: 120 x 40 cm, Doppellamellenformat
Plattenkanten: stumpf
beidseitig vorbeschichtet
Plattendicke: 30 cm
Klebemörtel:
Mineralische Klebe- und Armierungsmasse

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m²		

3.5.6.20 Laibungen bei rohbaubündigen Fenstern durch Flächendämmung herstellen
Laibungen bei bündig mit der Rohbauwand eingebauten Fenstern herstellen. Durch die Dicke der Dämmung der Fassadenfläche entstehende Laibungen rechtwinklig zur Flächendämmung ausbilden.
Überdeckung der Blendrahmen: 6 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
6,000	m		

3.5.6.30 Herstellen von Aussparungen
Zuschneiden und Anarbeiten der Dämmplatten im Bereich von Aussparungen in Dicke der Fassadendämmung.
Abmessung: ca. 25 cm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	St		

3.5.6.40 Verdübelung MW Doppellamellenplatte, versenkt / STR Teller 112 mm
Statisch relevante Verdübelung mit bauaufsichtlich zugelassenen WDVS Schraub-Tellerdübel in versenkter Montage unter dem Gewebe. Den WDVS Dübel ca. 15 mm vertieft in die Dämmplatte einschrauben. Mineralwolle-Scheibe, rund, gerade geformt in die Vertiefung oberflächenbündig einsetzen. Dübellänge entsprechend der Dämmplattendicke wählen. Die Dübel müssen mind. 25 mm (bei Porenbeton 65 mm) im tragfähigen Untergrund verankert sein, Putzschichten sind zu überbrücken.
Verankerungsgrund: konstruktiv

Dübeltyp: Zugelassener Tellerdübel zur versenkten oder oberflächenbündigen Verdübelung in Kombination mit Zusatzdübelteller aus Polyamid, Durchmesser 112 mm und Mineralwolle-Scheibe, rund, gerade geformt
Dübellänge: 335 mm
Dübeldichte: 4,17 Stück/m²

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m²		

3.5.6 ► MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt

3.5.7 Kantenschutz und Diagonalarmierung

3.5.7.10 Kantenschutz an Gebäudeecken / Gewebe-Eckschutzschiene

Verstärkte Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen, alkalibeständigen Gewebestreifen als Kantenschutz an allen Gebäudeecken lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.
Format: 10/10 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
24,000	m		

3.5.7.20 Kantenschutz an Gebäudeöffnungen / Gewebe-Eckschutzschiene

Verstärkte Kunststoff-Eckwinkel mit beidseitigen, alkalibeständigen Gewebestreifen als Kantenschutz an allen Ecken von Gebäudeöffnungen, z. B. Fenster, Türen, Nischen, lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.
Format: 10/10 cm

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
5,000	m		

3.5.7.30 Kantenschutz im Sturzbereich / Tropfkantenprofil, Kunststoff

Kunststoff-Winkelprofil mit überputzbarer Abtropfnase und integriertem Gewebestreifen auf Unterkanten (Sturzbereich) der WDVS Dämmplatten mit der systemzugehörigen Armierungsmasse vollflächig anbringen. Die Gewebestreifen sind in die nachfolgende Armierungsschicht einzubetten.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,000	m		

3.5.7.40 **Diagonalarmierung herstellen / Armierungspfeile**
Diagonalarmierungen an allen Fassadenöffnungen und Aussparungen mit speziell zugeschnittenen, blauen Gewebestreifen mit V-förmigen 90 Grad-Ausschnitt unter Verwendung der systemgerechten Armierungsmasse herstellen.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
2,000	St	----------	----------

3.5.7 ► **Kantenschutz und Diagonalarmierung** ----------

3.5.8 **Flächenarmierung mineralisch**

3.5.8.10 **Flächenarmierung mineralischer Pulverkleber**
Flächenarmierung mit alkalibeständigem, blauen Armierungsgewebe, Maschenweite ca. 4 x 4 mm, ca. 10 cm überlappend und mineralischem Armierungsmörtel herstellen.
Armierungsmasse: Mineralische Klebe- und Armierungsmasse

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
80,000	m²	----------	----------

3.5.8.20 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie vor beschrieben armieren**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in der vorgenannten Position zur Armierungsausbildung in diesem WDV-System beschrieben, armieren.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m	----------	----------

3.5.8 ► **Flächenarmierung mineralisch** ----------

3.5.9 **Putzbeschichtung Org. Putz**

3.5.9.10 **Zwischenanstrich mit Putzgrundierung, pigmentiert**
Zwischenanstrich der armierten Fassadenfläche mit quarzhaltiger Dispersions-Grundierfarbe, pigmentiert in Anlehnung an den Farbton der Putzbeschichtung. wetterbeständig, geruchsmild, mit verfestigender Wirkung, diffusionsfähig

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
80,000	m²	----------	----------

3.5.9.20 **Oberputz, Kratzputzstruktur**
Oberputz: Organisch gebundener Außenputz in Kratzputzstruktur mit Filmschutz gegen Algen und Pilze auftragen, auf Kornstärke abziehen und strukturieren.

verarbeitungsfertig, diffusionsfähig, unverseifbar, leicht verarbeitbar, Kratzputzstruktur, für außen
Körnung: Org. Kratzputz, Struktur K3

Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
80,000	m²		

3.5.9.30 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie beschrieben beschichten**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in allen Leistungen zur Schlussbeschichtung der Wandflächen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m		

3.5.9.40 **Zweimaliger Anstrich / Acryl-Fassadenfarbe**
Zweimaliger Anstrich der vorgenannten Putzflächen.
Zwischenanstrich mit matter, verschmutzungsunempfindlicher Reinacrylat-Fassadenfarbe mit Evoflex-Technologie mit Filmschutz gegen Algen und Pilze.
Schlussanstrich mit matter, verschmutzungsunempfindlicher Reinacrylat-Fassadenfarbe mit Evoflex-Technologie mit Filmschutz gegen Algen und Pilze.
100-%-Reinacrylat-Fassadenfarbe, wasserverdünnbar, hoch wetterbeständig, wasserdampfdiffusionsfähig, verschmutzungsunempfindlich durch Evoflex-Technologie, Fotokalalytisch aktiv gemäß Prüfnachweis
Farbtonbeständigkeit: Fb-Code A1-3, je nach Farbton
Glanzgrad: G3 matt
Kohlendioxid-Durchlässigkeit: C1
Wasserdampfdurchlässigkeit: V2 (mittel)
Wasseraufnahmekoeffizient: W3 (niedrig)
Standardfarbton: weiß

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
80,000	m²		

3.5.9.50 **Laibungen an Öffnungen und Nischen wie beschrieben beschichten**
Laibungen an Öffnungen und Nischen, wie in allen Leistungen zur Schlussbeschichtung der Wandflächen beschrieben, behandeln.
Laibungstiefe: 25 cm

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
6,000	m		

3.5.9.60 **Gerüstankerstopfen einsetzen, abdecken und beiarbeiten**
Gerüstankerhülsen bei Gerüstabbau mit imprägnierten Verschlussstopfen aus PUR-Weichschaum mit Polyethylenkern schließen und mit dem beigestelltem Werkstoff (Oberputz bzw. Oberputz einschließlich Schlussanstrich) abdecken und beiarbeiten.

Hersteller: _____

angebotenes Erzeugnis/Produkt: _____

		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		20,000	St	----------	----------
3.5.9	▶ **Putzbeschichtung Org. Putz**				----------
3.5	▶ **Mitte Neubau WDVS**				----------
3	▶ **Malerarbeiten Außen**				----------

4 Stundenlohnarbeiten

Vorbemerkungen zu den Regiearbeiten
Die Ausführung und Abrechnung von Stundenlohnarbeiten erfolgt nach § 15 VOB/B.
Die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Stundenlohnarbeiten gelten für unvorhergesehene Leistungen, deren Abrechnung nach Einheitspreisen nicht zweckmäßig ist und zur Gestellung von Hilfskräften für dritte Firmen.
Das Material für Stundenlohnarbeiten ist getrennt zu lagern. Material-, Maschinen- und Gerätepreise gelten für die Abrechnung einschl. aller Zuschläge, Betriebsstoffe, Handwerkszeuge usw. sowie An-und Abfahrt frei Baustelle. Der Verrechnungssatz für Fuhrleistungen enthält die Kosten für den Fahrer. Sie müssen auf der Grundlage des Hauptangebotes kalkuliert sein.

4.10 Facharbeiterstunden

Inkl. aller Nebenkosten.
Ausführung nur nach Genehmigung der Bauleitung.

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
10,000	h		

4.20 Helferstunden

Inkl. aller Nebenkosten.
Ausführung nur nach Genehmigung der Bauleitung.

Menge	*Einheit*	*Einheitspreis*	*Gesamtbetrag*
10,000	h		

4 ► Stundenlohnarbeiten

Zusammenstellung

1	**► Baustelleneinrichtung**	----------
2.1	**► Schutzabdeckung innen**	----------
2.2.1	**Wandflächen Vorbereiten**	----------
2.2.2	**Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2**	----------
2.2.3	**Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1**	----------
2.2.4	**Wandflächen Pulverspachtelmassen**	----------
2.2.5	**Wandflächen Altanstrich/ Disp, Klasse 1**	----------
2.2.6	**Flure - Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1**	----------
2.2.7	**TRH 2/ Flur- Sichtmauerwerk/ Disp, Klasse 1**	----------
2.2.8	**TRH 2/ Flur - Natursteinputz**	----------
2.2.9	**Fugenausbildung**	----------
2.2	**► Malerarbeiten Bestand**	----------
2.3.1	**Deckenflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 2**	----------
2.3.2	**Wandflächen Kalk-Zementputz/ Disp, Klasse 1**	----------
2.3.3	**Wandflächen Gipsputz/ Disp, Klasse 1**	----------
2.3.4	**Wandflächen Gipsputz Aula/ Disp, Klasse 1**	----------
2.3.5	**Wandflächen Gipskarton, -baupl./ Disp, Klasse 1**	----------
2.3.6	**Fugenausbildung**	----------
2.3.7	**Foyer - Gipsputz/ Marmor-Feinputztechnik**	----------
2.3	**► Malerarbeiten Mitte**	----------
2.4.1	**Stahlzargen grundiert / 2K-Lack WB**	----------
2.4.2	**Stahlgeländer grundiert / 2K-Lack WB**	----------
2.4	**► Lackierarbeiten**	----------

2 ► **Malerarbeiten Innen**

3.1.1 **Schutzabdeckung außen**

3.1.2 **Demontage WDVS**

3.1.3 **Untergrundvorbehandlung**

3.1.4 **Sockelausbildung fassadenbündig**

3.1.5 **Anschlüsse an angrenzende Bauteile**

3.1.6 **Anschlüsse an Fenster**

3.1.7 **Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge**

3.1.8 **MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt**

3.1.9 **Kantenschutz und Diagonalarmierung**

3.1.10 **Flächenarmierung mineralisch**

3.1.11 **Putzbeschichtung Org. Putz**

3.1 ► **Bestand WDVS**

3.2.1 **Untergrundvorbehandlung**

3.2.2 **Sockelausbildung fassadenbündig**

3.2.3 **Anschlüsse an Fenster und Türen**

3.2.4 **Anschlüsse an angrenzende Bauteile**

3.2.5 **EPS Dämmplatte 032**

3.2.6 **Putzbeschichtung Putz**

3.2 ► **Turnhalle WDVS**

3.3.1 **Demontage WDVS**

3.3.2 **Untergrundvorbehandlung**

3.3.3 **Sockelausbildung fassadenbündig**

3.3.4 **Anschlüsse an angrenzende Bauteile**

3.3.5 **MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt**

3.3.6 **Kantenschutz und Diagonalarmierung**

3.3.7 **Flächenarmierung mineralisch**

3.3.8	**Putzbeschichtung Org. Putz**	.....
3.3	► **Turnhalle WDVS F90**	.....
3.4	► **Turnhalle Fassadenanstrich**	.....
3.5.1	**Untergrundvorbehandlung**	.....
3.5.2	**Sockelausbildung fassadenbündig**	.....
3.5.3	**Anschlüsse an angrenzende Bauteile**	.....
3.5.4	**Anschlüsse an Fenster**	.....
3.5.5	**Dehnungsfuge bzw. Gleitlagerfuge**	.....
3.5.6	**MW Dämmplatten 035 verklebt/verdübelt**	.....
3.5.7	**Kantenschutz und Diagonalarmierung**	.....
3.5.8	**Flächenarmierung mineralisch**	.....
3.5.9	**Putzbeschichtung Org. Putz**	.....
3.5	► **Mitte Neubau WDVS**	.....
3	► **Malerarbeiten Außen**	.....
4	► **Stundenlohnarbeiten**	.....
	Summe	.....
	► **Gesamtsumme netto**	.....
	..... % Umsatzsteuer	....
	► **Gesamtsumme brutto**	.....